

## IX. Ökonomische Verhältnisse der Gemeinde.

### A. Städtischer Haushalt, Vermögen und Schulden.

- |   |                  |
|---|------------------|
| 1. Städtischer Haushalt . . . . .                         | Seite 66 bis 85. |
| 2. Das 25- und das 40-Millionen-Anlehen . . . . .         | " 86 und 87.     |
| 3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde . . . . . | " 87 bis 91.     |

Anhang: Die Wiener Dienstboten-Frankencasse . . . . . " 91.

B. Wasserleitungen . . . . . " 92 bis 97.

C. Beleuchtung . . . . . " 98 " 101.

D. Straßenwesen . . . . . " 102 " 109.

E. Gartenanlagen . . . . . " 110.

F. Canalifirung . . . . . " 110.

# IX. Ökonomische Verhältnisse der Gemeinde.

## A. Städtischer Haushalt, Vermögen und Schulden.

### 1. Städtischer Haushalt.

(In Abstattungssummen, d. i. in Summen, welche die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben darstellen.)

a) Die Einnahmen der Stadt Wien (mit Ausschluss der Anlehensgelder) in den Jahren 1882—1886.

### Einnahmen. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen.

Jahr	I. Gemeindevertretung		II. Bezirksauschüsse		III. Beamte und sonstige Bedienstete der Centralverwaltung [Ordentliche Einnahmen <sup>1)</sup> ]		IV. Sachliches Erfordernis der Centralverwaltung											
							Ordentliche Einnahmen						Außerordentliche Einnahmen		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik IV: Sachliches Erfordernis der Centralverwaltung			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	1. Augenscheinsteuern		2. Politische Kanzleisteuern		3. Sonstige ordentliche Einnahmen <sup>2)</sup>		zusammen		fl.	fr.	fl.	fr.
1882	—	—	—	—	70.490	63. <sub>5</sub>	37.212	5	20.720	75	360	15	58.292	95	—	—	58.292	95
1883	—	—	—	—	75.385	97	37.700	84	21.877	54. <sub>5</sub>	1.899	99	61.478	37. <sub>5</sub>	20	54	61.498	91. <sub>5</sub>
1884	—	—	—	—	85.444	48	42.663	77. <sub>5</sub>	23.043	72. <sub>5</sub>	2.892	69	68.600	19	—	—	68.600	19
1885	—	—	—	—	91.243	95	38.463	42	23.846	55. <sub>5</sub>	2.097	45	64.407	42. <sub>5</sub>	—	—	64.407	42. <sub>5</sub>
1886	—	—	—	—	92.508	99	48.391	65. <sub>5</sub>	26.805	37. <sub>5</sub>	2.610	87. <sub>5</sub>	77.807	90. <sub>5</sub>	2	94	77.810	84. <sub>5</sub>

<sup>1)</sup> Vergütung für die Verwendung städtischer Beamten bei der Verwaltung einzelner Armenfonds. Mit Gemeinderathsbeschluss vom 4. December 1883 wurde die Pauschalvergütung für die Verwaltung der Dienstbotentrancencasse in den Jahren 1884—1888 mit 6000 fl. festgesetzt; mit Gemeinderathsbeschluss vom 21. November 1884 wurde die Pauschalvergütung für die Verwaltung des Bürgerhospitalsfonds in den Jahren 1885—1887 auf 17.500 fl. erhöht und gleichzeitig die Zahlung der Bezüge und Pensionen der ehemaligen Fondsbeamten auf die Gemeinde übernommen.

<sup>2)</sup> 1882: Pränumerationsgebühren für die Todtenverzeichnisse; seit 1883 überdies andere bis dahin in der VI. Rubrik „Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen“, und zwar in der 3. und 4. Post der ordentlichen Einnahmen verrechnete Beträge. Vergl. die 3. Anmerkung zur folgenden Tabelle.

Einnahmen. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen. (Fortsetzung.)

Jahr	V. Taxen und Strafgeelder						VI. Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen										
	Ordentliche Einnahmen						Ordentliche Einnahmen										
	1. Zuständigkeits- und Bürgerrechtsverleihungstaxen		2. Strafgeelder		zusammen		1. Rechtsgeschäfte <sup>1)</sup>		2. Erlös für alte Materialien		3. Beiträge für Benützung verschiedener städtischer Anstalten		4. Verschiedene kleine ordentliche Einnahmen und Rückvergütungen		zusammen		
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	63.897	75	9.834	62. <sub>5</sub>	73.732	37. <sub>5</sub>	—	—	19.328	90	4.164	15	3.253	58	26.746	63	
1883	62.751	—	10.079	84	72.830	84	448	80	17.262	2	<sup>2)</sup> —	—	<sup>2)</sup> 116	—	17.826	82	
1884	77.644	30	10.073	21. <sub>5</sub>	87.717	51. <sub>5</sub>	780	75. <sub>5</sub>	17.477	24	—	—	212	60	18.470	59. <sub>5</sub>	
1885	96.604	60	12.791	46	109.396	6	427	18	15.012	83. <sub>5</sub>	—	—	187	15	15.627	16. <sub>5</sub>	
1886	91.855	—	11.265	84	103.120	84	1.616	18	<sup>3)</sup> 32.604	47	—	—	155	97	34.376	62	

<sup>1)</sup> Stempel- und Gerichtskosten-Erlöse (siehe die Anmerkung 3). — <sup>2)</sup> Siehe die Anmerkung 3. — <sup>3)</sup> Die in der 3. und 4. Post der ordentlichen und in der 3. Post der außerordentlichen Einnahmen dieser (VI.) Rubrik enthaltenen Beträge können für das Jahr 1882 wegen der Art und Weise ihrer Verrechnung in den betreffenden Rechnungsabschlüssen nicht in ihre Einzelposten aufgelöst werden, um in jenen Gruppen und Rubriken ihren Platz zu finden, wohin sie ihrem Gegenstande nach gehören. Erst für das Jahr 1883 ist eine solche Detaillierung durch die städtische Buchhaltung mit Rücksicht auf das neue Rubrikenschema des Rechnungsabchlusses zum großen Theile gemacht worden; deshalb finden sich bei einzelnen Posten bloß seit diesem Jahre Beträge eingeleitet, wogegen die entsprechenden Beträge für die vorausgegangenen Jahre in den bezeichneten Sammelposten der VI. Rubrik enthalten sind. — <sup>4)</sup> Darunter 24.682 fl. 42 fr. für Materialien demolirter städtischer Realitäten (insbesondere des St. Anna-Gebäudes).

Jahr	VI. Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen (Fortf.)										Gesamtsumme					
	Außerordentliche Einnahmen								Summe der ordentlichen u. außerordentlichen Einnahmen der Rub. VI: Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	1. Beiträge zu den Auslagen anlässlich der Veranstaltung von Festen u. Feierlichkeiten <sup>1)</sup>		2. Veranstaltung von Ausstellungen		3. Verschiedene außerordentliche Beiträge, Rückvergütungen und Mängelersätze <sup>2)</sup>		zusammen				Einnahmen der I. Verwaltungsgruppe					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	1.316	60	—	—	18.292	33,5	19.608	93,5	46.355	56,5	229.262	59	19.608	93,5	248.871	52,5
1883	153	—	51.358	55	872	87,5	52.384	42,5	70.211	24,5	227.522	0,5	52.404	96,5	279.926	97
1884	48	—	—	—	11.708	27,5	11.756	27,5	30.226	87	260.232	78	11.756	27,5	271.989	5,5
1885	6	—	—	—	5.793	71	5.799	71	21.426	87,5	280.674	60	5.799	71	286.474	31
1886	45	—	—	—	14.101	45	14.146	45	48.523	7	307.814	35,5	14.149	39	321.963	74,5

<sup>1)</sup> Auch die Einnahmen aus dem Festzugswerke enthaltend.

<sup>2)</sup> Siehe Anmerkung 3, Seite 66, unten.

## Einnahmen. II. Verwaltungsgruppe. Steuerwesen.

Jahr	VII. Zinskreuzer und Zuschläge zu den directen Steuern <sup>1)</sup> [Ordentliche Einnahmen]		VIII. Zuschläge zur landesfürstlichen Verzehrungssteuer						IX. Auflage auf den Besitz von Hunden [Ordentliche Einnahmen]		X. Sonstige Abgaben									
			Ordentliche Einnahmen		Außerordentliche Einnahmen		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik VIII: Zuschläge zur landesfürstlichen Verzehrungssteuer				Ordentliche Einnahmen						Außerordentliche Einnahmen <sup>2)</sup>		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik X: Sonstige Abgaben	
											1. Besitzveränderungs- und Äquivalent-Gebühren		2. Musikimpost		zusammen					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	7.591.446	29	1.457.870	17,5	—	—	1.457.870	17,5	84.938	50	189.875	74	6.321	78	196.197	52	10	50	196.208	2
1883	7.873.257	27	1.498.935	79,5	—	—	1.498.935	79,5	86.820	—	150.975	92,5	9.874	2,5	160.849	95	—	—	160.849	95
1884	8.176.071	59,5	1.502.990	87,5	—	—	1.502.990	87,5	89.960	6	157.051	14	11.897	33	168.948	47	116	75	169.065	22
1885	8.223.797	46	1.549.690	54,5	30.000	—	1.579.690	54,5	82.906	—	168.179	39,5	12.648	35	180.827	74,5	—	—	180.827	74,5
1886	8.315.877	44,5	1.640.618	67,5	—	—	1.640.618	67,5	81.219	—	147.105	51,5	9.952	8	157.057	59,5	11	48	157.069	7,5

<sup>1)</sup> Das Detail siehe in den Tabellen über Steuerwesen, Abschnitt X.

<sup>2)</sup> Ein von einer Firma geleisteter Ersatz für den der Gemeinde infolge zu großer Verzehrungssteuerresstitutionen auf Branntwein erwachsenen Entgang.

<sup>3)</sup> Rückstände aufgehobener Abgaben.

Jahr	XI. Steuerexecution [Ordentliche Einnahmen: Gebühren für Execution <sup>1)</sup> und Sequestration]		Gesamtsumme					
			der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
			Einnahmen der II. Verwaltungsgruppe					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	26.827	41. <sup>5</sup>	9,357.279	90	10	50	9,357.290	40
1883	28.339	18	9,648.202	19. <sup>5</sup>	—	—	9,648.202	19. <sup>5</sup>
1884	35.526	47. <sup>5</sup>	9,973.497	47. <sup>5</sup>	116	75	9,973.614	22. <sup>5</sup>
1885	64.591	4. <sup>5</sup>	10,101.812	79. <sup>5</sup>	30.000	—	10,131.812	79. <sup>5</sup>
1886	64.802	49. <sup>5</sup>	10,259.575	21	11	48	10,259.586	69

<sup>1)</sup> Seit dem 1. August 1884 gelangt das Gesamttragnis der Executionengebühren, von welchen bis dahin die Hälfte der Executionsmannschaft zugefallen war, in die Gemeindekasse.

Jahr	XII. Unbewegliches Vermögen							
	Ordentliche Einnahmen							
	1. Effective Mietzinse von Häusern		2. Berechnete Mietzinse		3. Sonstige ordentliche Einnahmen <sup>2)</sup>		zusammen	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	238.333	94. <sup>5</sup>	606.676	50	71.524	78. <sup>5</sup>	916.535	23
1883	223.236	19	639.226	35	74.390	59	936.853	13
1884	209.095	5	663.399	20	63.211	76	935.705	95
1885	220.395	18	<sup>1)</sup> 947.335	20	72.278	95. <sup>5</sup>	1,240.009	33. <sup>5</sup>
1886	196.866	80. <sup>5</sup>	966.784	20	72.983	7	1,236.634	7. <sup>5</sup>

<sup>1)</sup> Die Erhöhung ist eine Folge der Zurechnung des Zinswertes des neuen Rathhauses mit 300.000 fl. (Gemeinderathsbeschluss vom 30. December 1884.)

<sup>2)</sup> Darunter Zinskreuzer, Beleuchtungs- und Reinigungsbeiträge und Gewölbewachgebühren von den Wohnparteien in den städtischen Häusern, ferner Nachschillinge für städtische Gründe etc.

Jahr	XII. Unbewegliches Vermögen (Fortf.)				XIII. Bewegliches Vermögen										XIV. Anbare Rechte [Ordentliche Einnahmen <sup>3)</sup> ]					
	Außerordentliche Einnahmen [Veräußerung von Realitäten (mit Ausschluss jener zum Zwecke der Straßen-erweiterung) <sup>1)</sup> ]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XII: Unbewegliches Vermögen		Ordentliche Einnahmen				Außerordentliche Einnahmen				Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XIII: Bewegliches Vermögen							
					1. Interessen von Wertpapieren und Privatforderungen, dann Agiobeträge von Silber- oder Goldcoupons		2. Fructification verfügbarer Cassenbestände (mit Ausschluss jener der Anlehensgelder)		zusammen		1. Veräußerung von Wertpapieren		2. Realisierter Coursge- winn <sup>2)</sup>				zusammen			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			fl.	fr.		
1882	683.882	50. <sup>5</sup>	1,600.417	73. <sup>5</sup>	159.567	71. <sup>5</sup>	<sup>3)</sup> 259.869	75	419.437	46. <sup>5</sup>	53.694	86	40.000	—	93.694	86	513.132	32. <sup>5</sup>	2.900	81. <sup>5</sup>
1883	201.177	25. <sup>5</sup>	1,138.030	38. <sup>5</sup>	157.986	12	226.783	4	384.769	16	215.541	3	—	—	215.541	3	600.310	9	2.796	66
1884	201.908	25. <sup>5</sup>	1,137.614	20. <sup>5</sup>	162.188	99. <sup>5</sup>	<sup>3)</sup> 182.148	76	344.337	75. <sup>5</sup>	21.773	66	28.365	—	50.138	66	394.476	1. <sup>5</sup>	2.800	82
1885	144.337	7	1,384.346	40. <sup>5</sup>	162.339	1	197.919	79	360.258	80	133.290	—	—	—	133.290	—	493.548	80	2.812	82. <sup>5</sup>
1886	262.040	64	1,498.674	71. <sup>5</sup>	160.538	8	137.365	34	297.903	42	64.751	65	547.026	89	611.778	54	909.681	96	2.800	82

<sup>1)</sup> Den Erlös der letzteren siehe in der VI. Verwaltungsgruppe in der Rubrik „Straßenwesen“. — <sup>2)</sup> Die Rubrik „Realisierter Coursge-  
winn“ wurde erst im Jahrbuch pro 1886 eröffnet, insofern dessen in der Rubrik „Fructification verfügbarer Cassenbestände“, dann in der Rubrik „Ordentliche Einnahmen“, „zusammen“, ferner in der „Gesamtsumme der ordentlichen“ und „außerordentlichen Einnahmen der III. Verwaltungsgruppe“ (Seite 69), endlich in dem „Summarium der Einnahmen etc.“ (Seite 85), die Biffern der Jahre 1882 und 1884 gegenüber den Daten der früher erschienenen Jahrbücher die entsprechenden Correcturen aufweisen. — <sup>3)</sup> Ertrag der Schankgerechtigkeiten, ferner Urbarbeitervergütungen (d. h. Vergütungen für die durch die a. h. Entschickung vom 4. Februar 1832 aufgelassene Urbarbeiter, insofern sie zu dieser Zeit zu Gunsten der Stadt eingehoben worden war; die Vergütung wurde damals den n.-ö. Ständen auferlegt) und Recognitionengebühren (d. h. Jahresbeträge, zu deren Zahlung damals, als die Haussteuer noch für Rechnung der Gemeinde bezogen wurde, einzelne Hausbesitzer vertragsmäßig sich dafür verpflichtet hatten, dass die Gemeinde ihre Häuser nicht besteuere — s. auch Anmerkung 3, Seite 66, unten).

Jahr	Gesamtsumme					
	der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Einnahmen der III. Verwaltungsgruppe <sup>1)</sup>					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	1,338.873	51	777.577	36.5	2,116.450	87.5
1883	1,324.418	95	416.718	28.5	1,741.137	23.5
1884	1,282.844	52.5	252.046	91.5	1,534.891	44
1885	1,603.080	96	277.627	7	1,880.708	3
1886	1,537.338	31.5	873.819	18	2,411.157	49.5

<sup>1)</sup> Vergl. die Anmerkung 2 zur vorausgehenden Zusammenstellung.

## Einnahmen. IV. Verwaltungsgruppe. Gemeindefchuld.

Jahr	XV. Communal-Anlehen [Außerordentliche Einnahmen: Zeitweilige Fructificierung verfügbarer Cassenbestände]		XVI. Donau-regulierungs-anlehen [Ordentliche Einnahmen: Antheil an den Einnahmen des Donau-regulierungs-fondes]		XVII. Angles'sches Anlehen		XVIII. Privat-Passiv-capitalien [Außerordentliche Einnahmen: Aufgenommene Privatpassiv-capitalien]		Gesamtsumme					
	der ordentlichen		der außerordentlichen		aller		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller			
	Einnahmen der IV. Verwaltungsgruppe													
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	169.452	7	85.888	54.5	—	—	49.512	7.5	85.888	54.5	188.964	14.5	274.852	69
1883	176.494	22	114.111	45.5	—	—	43.154	98	114.111	45.5	219.649	20	333.760	65.5
1884	112.164	88	100.000	—	—	—	21.859	51.5	100.000	—	134.024	39.5	234.024	39.5
1885	57.001	—	100.000	—	—	—	39.723	6	100.000	—	96.724	6	196.724	6
1886	12.836	8	100.000	—	—	—	121.751	13.5	100.000	—	134.587	23.5	234.587	23.5

## Einnahmen. V. Verwaltungsgruppe. Sicherheitswesen (exclusive Markt-, Sanitäts-, Straßen- und Bau-polizei).

Jahr	XIX. Sicherheitspolizei [Außerordentliche Einnahmen: Vergütung des Ueberschusses der Dotation zu den Localpolizeiauslagen]		XX. Feuerlöschwesen [Ordentliche Einnahmen]		XXI. Vorkehrungen gegen Ueberschwemmungen		Gesamtsumme						
	der ordentlichen		der außerordentlichen		aller		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller		
	Einnahmen der V. Verwaltungsgruppe												
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.
1882	134.900	57	<sup>1)</sup> 3.266	—	—	—	—	3.266	—	134.900	57	138.166	57
1883	—	—	<sup>1)</sup> 2.525	—	—	—	—	2.525	—	—	—	2.525	—
1884	—	—	<sup>2)</sup> 20.208	52	—	—	—	20.208	52	—	—	20.208	52
1885	790	56	24.056	16	—	—	—	24.056	16	790	56	24.846	72
1886	1.379	9	23.383	18	—	—	—	23.383	18	1.379	9	24.762	27

<sup>1)</sup> 1882 und 1883: Freiwillige Beiträge mehrerer Versicherungsanstalten zur Erhaltung des Feuerlöschtelegraphen.

<sup>2)</sup> Die Erhöhung dieser Ziffer ist durch die mit dem Landesgesetze vom 16. December 1882 vorgeschriebenen Beiträge der Versicherungsgesellschaften zu den Kosten der städtischen Feuerwehr bewirkt.

## Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten.

Jahr	XXII. Straßenwesen														
	Ordentliche Einnahmen														
	1. Beiträge des f. l. Arars und des n.-ö. Landesfonds zur Erhaltung der Straßen		2. Sonstige Beiträge zur Erhaltung, Säuberung und Bespritzung der Straßen		3. Platzgelder		4. Pauschalbeiträge der Pferdeceifenbahngesellschaft		5. Erlös für die in die Verbanung einbezogenen Straßengründe		6. Sonstige ordentliche Einnahmen		zusammen		
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1882	257.000	—	17.952	92	45.691	8.5	90.000	—	—	—	—	—	—	410.644	0.5
1883	257.000	—	37.494	53	50.365	72	90.000	—	2) 79.678	16.5	2) 780	53	515.318	94.5	
1884	257.000	—	18.432	38	47.211	84.5	90.000	—	40.606	84	814	17	454.065	23.5	
1885	257.000	—	18.464	91	50.198	83	90.000	—	43.046	62.5	165	49	458.875	85.5	
1886	257.000	—	21.360	43.5	54.393	5.5	1) 116.250	—	30.080	92	—	—	479.084	41	

1) Mit Gemeinderathsbeschluss vom 13. April 1886 wurde das von der Wiener Tramway-Gesellschaft zu entrichtende Pauschal für das Jahr 1886 mit 125.000 fl. festgesetzt. — 2) Früher unter der Post „Erlös aus dem Verkaufe von Realitäten zc., welche zur Straßenerweiterung erworben wurden“ (siehe die 1. Post der außerordentlichen Einnahmen der in Rede stehenden Rubrik) verrechnet. — 3) Siehe die Anmerkung 3, Seite 66, unten.

Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

Jahr	XXII. Straßenwesen (Fortf.)								XXIII. Wasserbauten und Brücken		XXIV. Gartenanlagen und Alleen					
	Außerordentliche Einnahmen						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXII: Straßenwesen		[Außerordentliche Einnahmen: Beiträge zu Brückenbauten]		Ordentliche Einnahmen 2)		Außerordentliche Einnahmen [Beiträge und Rückvergütungen 3)]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXIV: Gartenanlagen und Alleen	
	1. Erlös aus dem Verkaufe von Realitäten zc., welche zur Straßenerweiterung erworben wurden		3. Beiträge zu Straßenbauten und sonstigen öffentlichen Herstellungen, dann sonstige außerordentliche Einnahmen 4)		zusammen								fl.	fr.		
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	101.360	61	4.531	19	105.891	80	516.535	80.5	—	—	6.437	30	—	—	6.437	30
1883	342.338	19.5	665	22	343.003	41.5	858.322	36	—	—	8.122	2	1.039	98	9.162	—
1884	—	—	2) 60.200	—	60.200	—	514.265	23.5	1.800	83	10.599	48	—	—	10.599	48
1885	22.798	92.5	12.965	—	35.763	92.5	494.639	78	86	91	5.131	45	10.009	—	15.140	45
1886	84.775	63	2) 50.150	—	134.925	63	614.010	4	—	—	7.718	62	2.203	—	9.921	62

1) Seit 1883 sind Beiträge zu Canalbauten besonders ausgewiesen (siehe XXVII. Rubrik dieser Verwaltungsgruppe).  
 2) Hauptsächlich berechneter Wert der aus der städtischen Baumschule entnommenen Gewächse; vergl. überdies Anmerkung 3, Seite 66, unten.  
 3) Vergl. Anmerkung 3, Seite 66, unten; 1885: 10.000 fl. als Beitrag des Stadterweiterungsfonds zur Herstellung der Gartenanlage vor dem Justizpalaste.  
 4) Darunter 60.000 fl. für die Verbreiterung der Jasomirgottstraße im I. Bezirke.  
 5) Darunter 50.000 fl. vom Stadterweiterungsfonds als Beitrag zu den Kosten der Niveaugeregulierung und Pflasterung des Platzes um das neue Burgtheater.

## Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

Jahr	XXV. Öffentliche Beleuchtung		XXVI. Wasserleitungen											
	[Ordentliche Einnahmen: Beiträge zur öffentlichen Beleuchtung]		Ordentliche Einnahmen											
			1. Effective Wasserbezugsgebühren		2. Berechnete Wasserbezugsgebühren		3. Wasserverkaufs- annuitäten <sup>1)</sup>		4. Vergütung der Auslagen für die Einleitung in die Häuser <sup>2)</sup>		5. Sonstige ordentliche Ein- nahmen <sup>3)</sup>		zusammen	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	934	11	832.301	45. <sub>5</sub>	233.811	—	4.879	—	52.636	33	1.334	57	1,124.962	35. <sub>5</sub>
1883	846	66	890.053	17. <sub>5</sub>	240.821	—	2.210	—	39.344	19. <sub>5</sub>	6.796	52. <sub>5</sub>	1,179.224	89. <sub>5</sub>
1884	998	56	902.820	99	246.844	—	2.080	—	48.034	91	6.008	47	1,205.788	37
1885	926	11	947.669	62	256.339	—	214	50	43.810	68	9.208	27. <sub>5</sub>	1,257.242	7. <sub>5</sub>
1886	889	65	969.988	73	265.536	50	52	—	38.858	89	12.838	—	1,287.274	12

<sup>1)</sup> Für Erwerbung des bleibenden Rechtes des Wasserbezuges aus der Ferdinands-Wasserleitung durch Zahlung von 10, respective 20 Jahresbeträgen.  
<sup>2)</sup> Vergl. die entsprechende Post bei den Ausgaben, Seite 80.  
<sup>3)</sup> Darunter seit 1883: Vergütung der Auslagen für Reparaturen an den Abzweigungsleitungen zc.

## Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung und Schluß.)

Jahr	XXVII. Canäle								XXVIII. Öffentliche Uhren		Gesamtsumme					
	Ordentliche Einnahmen						Außerordentliche Einnahmen [Beiträge zu Canalbauten]	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXVII: Canäle	[Ordentliche Ein- nahmen: Beiträge zur Erhaltung der öffentlichen Uhren]	der ordentlichen		der außerordent- lichen		aller		
	1. Beiträge zu den Kosten der Räumung der Hauscanäle und Rückersäße der Contractanten		2. Canal- einmündungs- und Benützungsg- ebühren		zusammen					Einnahmen der VI. Verwaltungsgruppe						
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	180.967	52. <sub>5</sub>	24.635	4	205.602	56. <sub>5</sub>	—	—	—	—	1,748.580	33. <sub>5</sub>	105.891	80	1,854.472	13. <sub>5</sub>
1883	186.077	10. <sub>5</sub>	20.126	79	206.203	89. <sub>5</sub>	1.824	27	208.028	16. <sub>5</sub>	1,909.766	41. <sub>5</sub>	345.867	66. <sub>5</sub>	2,255.634	8
1884	187.371	4. <sub>5</sub>	22.754	20	210.125	24. <sub>5</sub>	—	—	210.125	24. <sub>5</sub>	1,881.619	89	62.000	83	1,943.620	72
1885	197.302	20. <sub>5</sub>	21.873	40. <sub>5</sub>	219.175	61	351	32	219.526	93	1,941.394	10	46.211	15. <sub>5</sub>	1,987.605	25. <sub>5</sub>
1886	211.543	8	22.316	60	233.859	68	13	39	233.873	7	2,008.869	48	137.142	2	2,146.011	50

<sup>1)</sup> Vergl. Anmerkung 3, Seite 66, unten.

## Einnahmen. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen.

Jahr	XXIX. Märkte und Marktaufsicht						XXX. Markthallen						XXXI. Schlachthäuser [Ordentliche Einnahmen: Schlachtgebühren]	
	Ordentliche Einnahmen		Außerordentliche Einnahmen <sup>1)</sup>		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXIX: Märkte und Marktaufsicht		1. Großmarkthalle		2. Detailmarkthallen		zusammen			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	<sup>2)</sup> 322.339	42	3.455	32	325.794	74	33.893	81	42.771	98	76.665	79	66.039	40
1883	<sup>2)</sup> 391.014	4.5	216	4	391.230	8.5	31.232	99.5	42.685	43.5	73.918	43	72.087	29
1884	392.520	1	6.744	74	399.264	75	31.220	26	43.295	25	74.515	51	71.419	5
1885	<sup>3)</sup> 421.086	3.5	112	23	421.198	26.5	29.132	23.5	44.049	70	73.181	93.5	70.408	78
1886	<sup>3)</sup> 716.100	13.5	115	10	716.225	23.5	30.710	22	47.115	58	77.825	80	70.747	48.5

<sup>1)</sup> Rückersätze der an die städtische Fleischcasse gegebenen Dotationen und Eingänge von Rückständen aus dem Ertragnisse der Fleischcasse, dann Einnahmen zu Gunsten des Kaufm. des Centralviehmarktes (1882, 1883 und 1885) und des neuen Pferdemarktes (1884). — <sup>2)</sup> Erhöhung der Gebürentarife für den Kälber- und Stochviehmarkt (Gemeinderathsbeschlüsse vom 14. November 1881 und 22. August 1882) und günstigeres Ergebnis der Verpachtung der Beistellung von Fourageartikeln, dann der Düngererzeugung u. im Jahre 1882. — <sup>3)</sup> Mit 1. December 1885 wurde die Fouragebeistellung auf dem Centralviehmarkt in eigene Regie übernommen.

Einnahmen. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen. (Fortf. u. Schluss.)

Jahr	XXXII. Lagerhaus [Ordentliche Einnahmen: Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben des Lagerhauses <sup>1)</sup> ]		Gesamtsumme					
			der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	36.818	22	501.862	83	3.455	32	505.318	15
1883	75.931	96	612.951	72.5	216	4	613.167	76.5
1884	32.588	61	571.043	18	6.744	74	577.787	92
1885	47.792	50	612.469	25	112	23	612.581	48
1886	76.271	10	940.944	52	115	10	941.059	62

<sup>1)</sup> Sämmtliche Einnahmen und Ausgaben sind am Schlusse der Abtheilung A des XVI. Abschnittes angeführt.

## Einnahmen. VIII. Verwaltungsgruppe. Sanitätswesen.

Jahr	XXXIII. Sanitätsdienst im allgemeinen [Ordentliche Einnahmen]		XXXIV. Leichenbestattung					
			Ordentliche Einnahmen					
	fl.	fr.	1. Taxen für Gräber und Grüste		2. Sonstige ordentliche Einnahmen <sup>1)</sup>		zusammen	
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1882	19.917	0.5	154.523	21.5	5.919	49	160.442	70.5
1883	17.046	3	169.433	11.5	10.635	33.5	180.068	45
1884	16.071	24	156.968	49	15.396	42	172.364	91
1885	16.632	61.5	155.729	74	16.180	44.5	171.920	18.5
1886	16.956	14	171.888	5	12.578	52.5	184.466	57.5

<sup>1)</sup> Erhumierungsgebühren, Vergütung von Leichentransportkosten u.



Jahr	XXXIV. Leichenbestattung (Fortf.)				XXXV. Badeanstalten		XXXVI. Wasenmeisterei		XXXVII. Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen						Gesamtsumme					
	Außer-ordentliche Einnahmen <sup>1)</sup>		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXXIV: Leichenbestattung		[Ordentliche Einnahmen]	[Ordentliche Einnahmen]	Ordentliche Einnahmen	Außer-ordentliche Einnahmen	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubr. XXXVII: Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen		der ordentlichen	der außer-ordentlichen	aller	Einnahmen der VIII. Verwaltungsgruppe						
	fl.	fr.	fl.	fr.					fl.	fr.				fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.
	1882	5.627	—	166.069	70.5	2.413	75	—	—	—	—	—	—	—	—	182.773	46	5.627	—	188.400
1883	5.683	7	185.751	52	3.399	31	<sup>2)</sup> 1.306	67	<sup>2)</sup> 370	—	—	—	370	—	202.190	46	5.683	7	207.873	53
1884	5.818	37	178.183	28	3.075	69	1.400	—	370	—	—	—	370	—	193.281	84	5.818	37	199.100	21
1885	5.838	25	177.758	43.5	3.995	5	1.200	—	370	—	—	—	370	—	194.117	85	5.838	25	199.956	10
1886	6.308	14	190.774	71.5	3.382	13.5	1.200	—	370	—	<sup>3)</sup> 265	63	635	63	206.374	85	6.573	79	212.948	64

<sup>1)</sup> Beitrag der israelitischen Cultusgemeinde zu den Kosten der ersten Anlage des Centralfriedhofes, 1886 auch ein Beitrag (400 fl.) der beiden griechisch-orientalischen Kirchengemeinden zu Herstellungen anlässlich der Errichtung einer gemeinsamen Begräbnisstätte daselbst. — <sup>2)</sup> Vergl. Anmerkung 3, Seite 66, unten. — <sup>3)</sup> Brandschadenvergütung für verbrannte Rettungsutensilien (116 fl. 65 fr.) und Beitrag zur Errichtung neuer Anstandsorte.

## Einnahmen. IX. Verwaltungsgruppe. Armenwesen.

Jahr	XXXVIII. Eigentliche Armenpflege		XXXIX. Sonstige humanitäre Zwecke		Gesamtsumme					
					der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Einnahmen der IX. Verwaltungsgruppe									
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1885	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1886	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

## Einnahmen. X. Verwaltungsgruppe. Cultusangelegenheiten.

Jahr	XL. Verbindlichkeiten aus dem Titel des Fiskus oder Patronates		XLI. Beneficien und Stiftungen		XLII. Sonstige Cultuszwecke		Gesamtsumme					
							der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Einnahmen der X. Verwaltungsgruppe											
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1885	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1886	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

### Einnahmen. XI. Verwaltungsgruppe. Bildungsweisen.

Jahr	XLIII. Mittelschulen [Ordentliche Einnahmen: Schulgelder]		XLIV. Volksschulen						XLV. Pädagogium [Ordentliche Ein- nahmen: Schulgelder und sonstige ordentliche Ein- nahmen]		XLVI. Gewerbeschulen		XLVII. Sonstige Bildungsweize [Ordentliche Ein- nahmen des städtischen Waffen- museums]		Gesamtsumme					
			Ordentliche Einnahmen												der ordentlichen	der außerordent- lichen	aller			
	1. Bezirksschul- umlage		2. Sonstige ordentliche Ein- nahmen <sup>1)</sup>		zusammen		Einnahmen der XI. Verwaltungsgruppe													
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1882	55.995	90	1,756.927	35. <sub>5</sub>	12.395	71	1,769.323	6. <sub>5</sub>	150	—	—	—	120	—	1,825.588	96. <sub>5</sub>	—	—	1,825.588	96. <sub>5</sub>
1883	55.373	8	1,818.739	47. <sub>5</sub>	9.039	23	1,827.778	70. <sub>5</sub>	140	—	—	—	50	—	1,883.341	78. <sub>5</sub>	—	—	1,883.341	78. <sub>5</sub>
1884	58.578	96	1,867.420	12. <sub>5</sub>	12.162	28. <sub>5</sub>	1,879.582	41	173	95	—	—	116	—	1,938.451	32	—	—	1,938.451	32
1885	58.832	64	1,907.463	26. <sub>5</sub>	15.206	73	1,922.669	99. <sub>5</sub>	120	75	—	—	109	85	1,981.733	23. <sub>5</sub>	—	—	1,981.733	23. <sub>5</sub>
1886	<sup>2)</sup> 73.386	40	1,944.809	77. <sub>5</sub>	11.876	18	1,956.685	95. <sub>5</sub>	41	80	—	—	777	20	2,030.891	35. <sub>5</sub>	—	—	2,030.891	35. <sub>5</sub>

<sup>1)</sup> Hauptsächlich aus dem Reinertragnisse der Zoller-Bernhard'schen Schulstiftung bestehend. — <sup>2)</sup> Mit Beschluß vom 3. September 1886 wurde das Schulgeld von 30, resp. 40 fl. auf 50 fl. per Jahr erhöht.

### Einnahmen. XII. Verwaltungsgruppe. Conscriptiions- und Militärangelegenheiten.

Jahr	XLVIII. Conscriptiions- wesen [Ordentliche Ein- nahmen]		XLIX. Recrutierung		L. Militärbequartierung <sup>1)</sup>						Gesamtsumme					
					Ordentliche Einnahmen						der ordentlichen	der außerordentlichen	aller			
	1. Einquartierungs- kreuzer		2. Sonstige ordent- liche Einnahmen <sup>2)</sup>		zusammen		Einnahmen der XII. Verwaltungsgruppe									
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	—	—	—	—	109.000	—	22.449	64	131.449	64	131.449	64	—	—	131.449	64
1883	—	—	—	—	112.442	60	28.081	98	140.524	58	140.524	58	—	—	140.524	58
1884	—	—	—	—	114.322	8	28.648	75. <sub>5</sub>	142.970	83. <sub>5</sub>	142.970	83. <sub>5</sub>	—	—	142.970	83. <sub>5</sub>
1885	39	20	—	—	115.600	—	26.692	77. <sub>5</sub>	142.292	77. <sub>5</sub>	142.331	97. <sub>5</sub>	—	—	142.331	97. <sub>5</sub>
1886	—	—	—	—	119.122	24	25.191	41	144.313	65	144.313	65	—	—	144.313	65

<sup>1)</sup> Nähere Daten s. auf Seite 119. — <sup>2)</sup> Darunter auch die Militärburchzugsgebühren.

b) Die Ausgaben der Stadt Wien (mit Ausschluss der Anlehensgelder) in den Jahren 1882—1886.

### Ausgaben. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen.

Jahr	I. Gemeindeverteilung		II. Bezirksauschüsse		III. Beamte und sonstige Bedienstete der Centralverwaltung						IV. Sachliches Erfordernis der Centralverwaltung (einschließlich von Diäten, Commissionsgebühren z.)									
	Ordentliche Ausgaben				Ordentliche Ausgaben						Ordentliche Ausgaben: Auslagen für Amtslocalitäten, dann für Kanzlei- und Amtserfordernisse				Außerordentliche Ausgaben				Summe der ordentl. u. außerordentl. Ausgaben der Rubrik IV: Sachliches Erfordernis der Centralverwaltung	
	Wahlauslagen, Dotation des Bürgermeisters		Wahlauslagen, Entschädigung der Bezirksvorsteher		1. Activitätsbezüge der Beamten zc. der Centralverwaltung		2. Bezüge der Beamten zc. der Gesamtverwaltung im Ruhestande, Bezüge d. Wittven u. Waisen derselben		zusammen		1. Bau u. Adaptierung von Amtsgebäuden, Anschaffung von Amtseinrichtungsgegenständen		2. Sonstige außerordentliche Ausgaben <sup>1)</sup>		zusammen					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1882	31.231	59	9.684	46	1.064.420	52	237.777	90	1.302.198	42	282.555	25	113.010	1	3.304	11	116.314	12	398.869	37
1883	26.231	76	11.165	23	1.070.383	34.5	261.005	98	1.331.389	32.5	314.700	17.5	28.902	35	1.842	90	30.745	25	345.445	42.5
1884	26.894	55	10.498	88	1.107.278	65	271.354	56	1.378.633	21	325.181	6	10.187	83	5.386	23	15.574	6	340.755	12
1885	26.772	22	9.246	10	1.167.587	69	282.260	41	1.449.848	10	<sup>2)</sup> 638.200	78	20.387	60	<sup>3)</sup> 824	50	21.212	10	659.412	88
1886	<sup>2)</sup> 31.935	30	<sup>2)</sup> 12.444	57	1.211.319	53	303.336	53.5	1.514.656	6.5	653.584	19	<sup>3)</sup> 599.182	45	—	—	599.182	45	1,252.766	64

Vorbemerkung: 1. Um Wiederholungen zu vermeiden, wurden jene Bemerkungen bei den Einnahmen, welche nebst der Erhöhung oder Verminderung einer Einnahmepost zugleich auch die daraus sich ergebende Tendenz der entsprechenden Ausgabepost zu erklären geeignet sind, bei den Ausgaben nicht mehr beigelegt.

2. Zur Beurtheilung der Gesamtauslagen der Stadt sind stets auch die Ausgaben aus den Anlehensgeldern in Betracht zu ziehen.

<sup>1)</sup> Bis 1884: Herausgabe des Verwaltungsberichtes, Errichtung einer Probierstation für hydraulischen Kalk zc. — <sup>2)</sup> Mehrausgaben infolge der Ausdehnung des Wahlrechts durch das Landesgesetz vom 14. December 1885. — <sup>3)</sup> Darunter der durchgeführte Zinswert des neuen Rathhauses per 300.000 fl. — <sup>4)</sup> Auslagen anlässlich der Reconstitution der Genossenschaften. —

<sup>5)</sup> Darunter 694.055 fl. 50 fr. für den Rathhausbau, und zwar 344.555 fl. 7 fr. effective Bauauslagen und 249.497 fl. 43 fr. Erträge an die Anlehensgelder.

Ausgaben. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen. (Fortsetzung.)

Jahr	V. Taxen und Straf gelder		VI. Auslagen für allgemeine oder mehrere verschiedene Zwecke																	
	[Ordentliche Ausgaben Rückvergütungen]		Ordentliche Ausgaben								Außerordentliche Ausgaben									
			1. Rechtsgeschäfte		2. Garantievorschuss an die Kaiser Franz Josefs-Bahn		3. Geschworenenlisten, Gewerbegericht, Localitäten der Handelskammer		4. Salvatormedaillen		5. Sonstige ordentliche Ausgaben <sup>1)</sup>		zusammen		1. Reichsraths- und Landtagswahlen		2. Feste und Feierlichkeiten, Empfänge und Bewirtungen		3. Adressen und Diplome	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	590	62	16.952	84	25.313	—	6.975	—	1.797	53	5.204	63	56.243	—	737	65	12.609	30	3.484	—
1883	307	3	15.433	18.5	25.313	—	7.881	86	1.431	62	5.032	75	55.092	41.5	283	67	<sup>2)</sup> 37.275	74	2.090	—
1884	395	2	17.938	77.5	25.313	—	8.031	27	2.406	28	4.520	42	58.209	74.5	7.583	56	2.495	48	8.242	—
1885	162	58	<sup>2)</sup> 33.427	54.5	<sup>3)</sup> —	—	8.033	81	2.086	—	4.456	49	48.003	84.5	11.024	92	2.803	64	2.475	—
1886	158	—	18.758	6.5	—	—	8.065	88	943	64	4.299	88	32.067	46.5	209	26	4.572	3	925	—

<sup>1)</sup> Darunter auch die „Dotation für besondere Zwecke“; überdies ein Betrag, welcher, da er in den Rechnungsabschlüssen bloß summarisch unter der Bezeichnung „verschiedene ordentliche Ausgaben“ angeführt erscheint, in seine Einzelbeträge nicht aufgelöst werden kann. Erst seit dem Jahre 1883 werden einzelne Posten, welche früher unter dieser Post enthalten waren, am gehörigen Orte separat ausgewiesen. — <sup>2)</sup> Darunter die vertragsmäßige von der Gemeinde zur Zahlung übernommene halbe Nachtragsgebühr für den abgelautenen Vertrag mit der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft per 16.248 fl. 75 fr. zc. — <sup>3)</sup> Mit Gemeinderathsbeschluss vom 4. Jänner 1884 wurde die Einstellung dieses Betrages von dem Zeitpunkte der Wirksamkeit des Übereinkommens, betreffend die Einlösung dieser Bahn durch den Staat, d. i. vom 1. Jänner 1884 an, beschlossen. — <sup>4)</sup> Darunter insbesondere die Auslagen anlässlich der Säcularfeier des Jahres 1683.

Ausgaben. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	VI. Auslagen für allgemeine oder mehrere verschiedene Zwecke (Fortf.)													Gesamtsumme								
	Außerordentliche Ausgaben (Fortf.)											Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik VI: Auslagen für allgemeine oder mehrere ver- schiedene Zwecke		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller				
	4. Veranstaltung von Ausstellungen, Förderung und Beschickung von Ausstellungen und Versammlungen (Congressen)		5. Sub- ventionierung von Vereinen, An- stalten zc.		6. Errichtung und Erhaltung von Denkmälern zc., Beiträge hiezu		7. Verschiedene außerordentliche Ausgaben und Rückver- gütungen <sup>2)</sup>		zusammen					Ausgaben der I. Verwaltungsgruppe								
	mit verschiedenen oder solchen Zwecken, welche außerhalb der eigentlichen Communalverwaltung liegen																					
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			
1882	5.891	61	<sup>2)</sup> 5.450	—	920	—	10.581	69	39.674	25	95.917	25	1,682.503	34	155.988	37	1,838.491	71				
1883	<sup>1)</sup> 47.865	77.5	1.000	—	152	87	2.508	40.5	91.176	46	146.268	87.5	1,738.885	93.5	121.921	71	1,860.807	64.5				
1884	2.676	99	900	—	4.925	60	3.418	9	30.241	72	88.451	46.5	1,799.812	46.5	45.815	78	1,845.628	24.5				
1885	8.114	74	2.400	—	4.280	—	6.373	25.5	37.471	55.5	85.475	40	2,172.233	62.5	58.683	65.5	2,230.917	28				
1886	6.113	66	400	—	<sup>3)</sup> 22.376	20	1.165	88.5	35.762	3.5	67.829	50	2,244.845	59	634.944	48.5	2,879.790	7.5				

<sup>1)</sup> Darunter Ausgaben anlässlich der historischen Ausstellung im Jahre 1883. — <sup>2)</sup> Darunter 5000 fl. zum Zubau des Künstlerhauses. — <sup>3)</sup> Die in dieser Rubrik enthaltenen Beträge können eingetheilt werden, wozu sie ihrem Gegenstande nach gehören; erst seit dem Jahre 1883 hat eine solche Vertheilung platzgegriffen. — <sup>4)</sup> Darunter 10.420 fl. für die Errichtung des Denkmals der beim Brande des Ringtheaters Verunglückten und 5000 fl. für das Nadezhda-Monument.

Ausgaben. II. Verwaltungsgruppe. Steuerwesen.

Jahr	VII. Zinskreuzer und Zuschläge zu directen Steuern		VIII. Zuschläge zur landesfürstlichen Verzehrungssteuer		IX. Anlage auf den Besitz von Hunden		X. Sonstige Aus- gaben		XI. Steuerexecution		Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben										der ordentlichen		der außerordent- lichen		aller	
	Bezüge der Beamten des Steuer- amtes		Antheil des Krankenhaus- und Invalidenfonds an diesen Zuschlägen		Anschaffung von Hundemarken <sup>1)</sup>		Rückergabe von Musikimpst, dann von Zuschlägen zu den Besitz- veränderungs- und Aequivalent- gebühren <sup>1)</sup>		Bezüge des Personals und Kosten der Durchführung der Sequestration		Ausgaben der II. Verwaltungsgruppe					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	102.862	77	144.594	25	—	—	—	—	59.060	21	306.517	23	—	—	306.517	23
1883	122.415	5	147.013	24	1.012	50	1.515	14	58.091	54	330.047	47	—	—	330.047	47
1884	122.415	59	146.135	24	1.048	50	1.123	92	67.837	22	338.560	47	—	—	338.560	47
1885	122.563	52	152.547	58.5	990	—	3.085	32.5	78.658	57	357.845	—	—	—	357.845	—
1886	122.517	48	160.175	28	990	—	1.325	76	81.063	69	366.072	21	—	—	366.072	21

<sup>1)</sup> Vergl. Anmerkung 3, oben.

### Ausgaben. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen.

Jahr	XII. Unbewegliches Vermögen															
	Ordentliche Ausgaben								Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XII: Unbewegliches Ver- mögen	
	1. Steuern		2. Erhaltung und Reparatur der städtischen Gebäude		3. Sonstige Ausgaben		zusammen		1. Ankauf von Rea- litäten — mit Aus- schluß jener zum Zwecke der Straßener- weiterung — samt den Vermö- genübertragungs- gebühren <sup>1)</sup>		2. Umbau städtischer Häuser und Herstellungen an städtischen Realitäten <sup>2)</sup>		zusammen			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1882	113.977	23	113.594	64	38.260	19. <sub>5</sub>	265.832	6. <sub>5</sub>	320.464	11	—	—	320.464	11	586.296	17. <sub>5</sub>
1883	100.863	96	129.255	80	42.022	49	272.142	25	57.959	75	—	—	57.959	75	330.102	—
1884	81.130	77	112.824	18	45.788	41. <sub>5</sub>	239.743	36. <sub>5</sub>	14.557	80. <sub>5</sub>	2.740	35	17.298	15. <sub>5</sub>	257.041	52
1885	96.306	47	105.016	89	51.815	45. <sub>5</sub>	253.138	81. <sub>5</sub>	3.719	3	54.463	25	58.182	28	311.321	9. <sub>5</sub>
1886	93.395	12. <sub>5</sub>	112.554	87	55.799	74. <sub>5</sub>	261.749	74	249.127	37. <sub>5</sub>	4.732	60	253.859	97. <sub>5</sub>	515.609	71. <sub>5</sub>

<sup>1)</sup> Im Jahre 1882 sind die Vermögenübertragungsgebühren summarisch für sämtliche Realitätenkäufe, also mit Einfluß jener zum Zwecke der Straßenerweiterung, ausgewiesen und in der 1. Post der XXII. Rubrik „Straßenwesen“ enthalten. — <sup>2)</sup> Mit Ausschluß der Amts-, Anstalts-, Schulgebäude etc.

Ausgaben. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen. (Fortsetzung und Schluß.)

Jahr	XIII. Bewegliches Vermögen						XIV. Ruhbare Rechte						Gesamtsumme					
	Ordentliche Aus- gaben [Steuern <sup>1)</sup> ]		Außerordentliche Ausgaben [Ankauf von Wertpapieren]		Summe der ordentlichen und außer- ordentlichen Aus- gaben der Rubrik XIII: Bewegliches Vermögen		Ordentliche Ausgaben			Außerordentliche Ausgaben			der ordentlichen		der außerordent- lichen		aller	
							1. Steuern <sup>2)</sup>		2. Sonstige Aus- gaben <sup>3)</sup>		zusammen							
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	—	—	56.725	60	56.725	60	2.705	8. <sub>5</sub>	13.554	70	16.259	78. <sub>5</sub>	282.091	85	377.189	71	659.281	56
1883	2.795	7	215.878	20	218.673	27	393	83	14.340	35	14.734	18	289.671	50	273.837	95	563.509	45
1884	1.775	9	22.589	65	24.364	74	394	82. <sub>5</sub>	13.812	31	14.207	13. <sub>5</sub>	255.725	59	39.887	80. <sub>5</sub>	295.613	39. <sub>5</sub>
1885	1.413	9	133.234	45	134.647	54	396	62	13.895	15	14.291	77	268.843	67. <sub>5</sub>	191.416	73	460.260	40. <sub>5</sub>
1886	609	32. <sub>5</sub>	64.369	64	64.978	96. <sub>5</sub>	387	8	14.013	85	14.400	93	276.759	99. <sub>5</sub>	318.229	61. <sub>5</sub>	594.989	61

<sup>1)</sup> Die Einkommensteuer vom beweglichen Vermögen ist bis zum Jahre 1882 inclusive unter den Ziffern der XIV. Rubrik „Ruhbare Rechte“, Post 1 „Steuern“, verrechnet. Seit 1883 erscheint sie in der in Rede stehenden Post. — <sup>2)</sup> Siehe die vorausgehende Anmerkung. — <sup>3)</sup> Darunter Steuer für ehemals steuerfrei gemachte fremde Häuser (vergl. Anmerkung 3, Seite 68 unten), dann auf Grund älterer Verträge etc. von der Gemeinde zu leistende Anerkennungsgebühren (recessmäßige Gebühren) von Gefällen und Befügungen.

### Ausgaben. IV. Verwaltungsgruppe. Gemeindefchuld.

Jahr	XV. Communal-Anlehen								XVI. Donau-regulierungs-anlehen		XVII. Angles'sches Anlehen		XVIII. Privatpascivcapitalien						Gesamtsomme									
	Ordentliche Ausgaben								Ordentliche Ausgaben														der ordentlichen		der außer-ordentlichen		aller	
	1. Tilgung		2. Verzinsung		3. Sonstige Auslagen anlässlich der Tilgung und Verzinsung <sup>1)</sup>		zusammen		Tilgung und Verzinsung des Antheils der Commune		Verzinsung des Antheils der Commune		1. Tilgung		2. Verzinsung		zusammen		Ausgaben der IV. Verwaltungsgruppe		der ordentlichen		der außer-ordentlichen		aller			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1882	873.727	50	2.752.473	50	118.976	76	3.745.177	76	926.455	20	5.438	4.5	59.535	84	32.252	3	91.787	87	4.768.858	87.5	—	—	4.768.858	87.5				
1883	881.587	50	2.702.574	50	107.812	29	3.691.974	29	600.105	—	5.438	4.5	103.527	45	30.915	82	134.443	27	4.431.960	60.5	—	—	4.431.960	60.5				
1884	967.227	50	2.710.871	—	136.090	38	3,814.188	88	599.740	—	5.438	4.5	44.169	40	28.096	88	72.266	28	4,491.633	20.5	—	—	4,491.633	20.5				
1885	1,018.180	—	2,639.540	—	142.286	28	3,800.006	28	598.405	—	5.438	4.5	429.608	83.5	36.950	36	466.559	19.5	4,870.408	52	—	—	4,870.408	52				
1886	1,021.560	—	2,615.066	50	156.042	99	3,792.669	49	597.929	16.5	5.438	4.5	128.594	26.5	10.698	83.5	139.293	10	4,535.329	80	—	—	4,535.329	80				

<sup>1)</sup> Die Auslagen bestehen in Stempelbeträgen für fällige Coupons, Agioeträgen für die Einlösung der Obligationen und Coupons, endlich in der Provision, Zinsenvergütung und Courtage an auswärtige Zahlstellen. — <sup>2)</sup> Infolge Gemeinderathsbeschlusses vom 27. October 1885 wurde zu Ende des Jahres der restliche Betrag der Schuld für den Ankauf der vormals Esterházy'schen Realität pr. 386.366 fl. 59 fr. abgetragen.

### Ausgaben. V. Verwaltungsgruppe. Sicherheitswesen (exklusive Markt-, Sanitäts-, Straßen- und Baupolizei).

Jahr	XIX. Sicherheitspolizei								XX. Feuerlöschwesen <sup>1)</sup>						XXI. Vorkehrungen gegen Überschwemmungen		Gesamtsomme									
	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XIX. Sicherheitspolizei		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben <sup>2)</sup>		Summe der ordentl. und außerordentl. Ausgaben der Rubrik XX. Feuerlöschwesen		[Ordentliche Ausgaben]		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller			
	1. Beitrag zu den Auslagen für die vom Staate besorgte Localpolizei		2. Sonstige Sicherheitsauslagen, insbefondere für Schubwesen		zusammen		Adaptierung des Polizeihauses im VI. Bezirke												Ausgaben der V. Verwaltungsgruppe		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	587.658	—	32.463	56	620.121	56	33.844	73	653.966	29	200.066	3	—	—	200.066	3	2.143	54	822.331	13	33.844	73	856.175	86		
1883	597.666	—	20.000	63	617.666	63	9.028	99	626.695	62	215.521	89	11.250	—	226.771	89	10.484	3	843.672	55	20.278	99	863.951	54		
1884	646.479	—	16.514	85	662.993	85	6.158	23	669.152	8	228.756	13	5.012	29	233.768	42	5.973	72	897.723	70	11.170	52	908.894	22		
1885	658.625	—	16.039	90	674.664	90	1.169	79	675.834	69	303.517 <sup>3)</sup>	61	2.526	—	306.043	61	2.474	20	980.656	71	3.695	79	984.352	50		
1886	661.727	—	14.679	23	676.496	23	1.547	41	678.043	64	291.429 <sup>4)</sup>	74	—	—	291.429	74	1.580	52	969.506	49	1.547	41	971.053	90		

<sup>1)</sup> Die Ausgaben für das Feuerlöschwesen im Detail s. am Schlusse der Abtheilung B des XII. Abschnittes. — <sup>2)</sup> Infolge Gemeinderathsbeschlusses vom 28. December 1882 wurden vom 11. Jänner 1883 an die Obdachlosen in dem neu errichteten Asyl- und Werkhause auf Kosten des allgemeinen Versorgungsfonds untergebracht. — <sup>3)</sup> Anschaffung von Böhrengewerken, eine Ausgabe, welche in den früheren Jahren unter den ordentlichen Ausgaben verrecknet wurde, 1884 überdies Kosten der ersten Ausrüstung des in Folge Reorganisation vermehrten Rannschafsthandes. — <sup>4)</sup> Am 13. November 1885 wurde beschlossen, die Bespannung für die städtische Feuerwehr in eigener Regie zu besorgen. Infolge dessen waren Pferde, Bourrageartikel etc. anzuschaffen, Kutscher etc. anzustellen.

## Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten.

XXII. Straßenwesen <sup>1)</sup>																							
Jahr	Ordentliche Ausgaben												Außerordentliche Ausgaben								Summe der ordentl. und außerordentl. Ausgaben der Rubrik XXII: Straßenwesen		
	1. Straßen- erweiterung aus Anlaß von Häuser- bauten <sup>2)</sup>		2. Straßen- erhaltung <sup>3)</sup>		3. Straßen- säuberung		4. Straßen- bespüzung		5. Sonstige ordentliche Aus- gaben <sup>4)</sup>		zusammen		1. Einlösung von Realitäten zur Straßenver- breiterung <sup>2)</sup>		2. Neupflaste- rung und Straßenher- stellung <sup>3)</sup>		3. Sonstige außer- ordentliche Ausgaben		zusammen				
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			fl.
1882	—	—	251.222	5,5	802.839	70,5	198.177	6	8.473	2	1.260.711	84	232.286	60	340.026	13	—	—	572.312	73	1.833.024	57	
1883	75.899	55,5	543.917	—	798.506	89,5	193.075	81,5	9.228	21	1.620.627	47,5	1.116.601	66	134.127	31	—	—	1.250.728	97	2.871.356	44,5	
1884	137.433	69	709.977	18,5	769.704	60,5	191.526	36	7.628	89	1.816.270	73	183.758	38,5	—	—	—	—	183.758	38,5	2.000.029	11,5	
1885	281.999	81,5	741.122	22	852.715	14	201.924	13	9.135	35	2.086.896	65,5	768.567	87,5	—	—	—	—	768.567	87,5	2.855.464	53	
1886	421.015	40,5	1.055.047	2,5	1.055.234	45,5	206.883	22	8.629	4	2.746.809	14,5	380.143	37	—	—	6)	12.775	61	392.918	98	3.139.728	12,5

<sup>1)</sup> Nähere Daten über Ausgaben für das Straßenwesen s. unter „D. Straßenwesen“, Seite 94 u. ff. — <sup>2)</sup> Im Jahre 1882 sind die Ausgaben für „Straßenerweiterung aus Anlaß von Häuserbauten“ unter der Post 1 der außerordentlichen Ausgaben dieser Rubrik („Einlösung von Realitäten zur Straßenverbreiterung“) enthalten. — <sup>3)</sup> Seit dem Jahre 1883 sind die Kosten der Umpflasterungen mit neuem Material, welche früher in der Post 3 der außerordentlichen Ausgaben dieser Rubrik („Neupflasterung und Straßenherstellung“) verrechnet worden waren, in der Post „Straßenherhaltung“ enthalten. — <sup>4)</sup> Auslagen für Anschaffung und Erhaltung der Barrièren, für Erhaltung und Reparatur der Communicationsfliegen etc.; dann für den Betrieb, resp. die Erhaltung der städtischen Steinbrücke. — <sup>5)</sup> Zahlreiche, starke Schneefälle. — <sup>6)</sup> Erweiterung der Hernaller Linie.

Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

XXIII. Wasserbauten und Brücken													XXIV. Gartenanlagen und Alleen											
Jahr	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXIII: Wasserbauten und Brücken		Ordentliche Ausgaben [Erhaltung der Gartenanlagen und Alleen, Erhaltung und Betrieb der Parkwasserleitung]		Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentl. und außerordentl. Ausgaben der Rubrik XXIV: Gartenanlagen und Alleen	
	1. Erhaltung der Brücken <sup>1)</sup>		2. Auslagen für den Wienfluß und sonstige ordentliche Ausgaben		zusammen		1. Herstellung von Brücken <sup>2)</sup>		2. Auslagen für den Wienfluß und sonstige außerordentliche Ausgaben <sup>3)</sup>		zusammen						1. Herstellung von Gartenanlagen etc.		2. Sonstige außerordentliche Ausgaben <sup>4)</sup>		zusammen			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1882	50.350	64	16.680	17	67.030	81	—	—	94.431	49,5	94.431	49,5	161.462	30,5	105.151	78	17.216	93	—	—	17.216	93	122.368	71
1883	18.657	10	7.504	7	26.161	17	—	—	115.828	25,5	115.828	25,5	141.989	42,5	110.704	—	12.314	7	2.737	35	15.051	42	125.755	42
1884	13.591	84	5.113	2	18.704	86	4.175	20	104.859	26	109.034	46	127.739	32	103.013	97	12.953	56	1.254	12	14.207	68	117.221	65
1885	11.606	84	11.621	32	23.228	16	78.780	79	104.405	75	183.186	54	206.414	70	97.880	13	24.833	42	50	—	24.883	42	122.763	53
1886	16.896	36	11.845	54,5	28.741	90,5	209.687	97	113.569	81	323.257	78	351.969	68,5	108.054	79	31.530	95	—	—	31.530	95	139.585	74

<sup>1)</sup> Die periodischen Schwankungen in der Höhe der Ziffern sind durch die periodisch notwendige umfassende Reconstruction der Ferdinandsbrücke bewirkt. — <sup>2)</sup> Bau der Stephaniebrücke. — <sup>3)</sup> Darunter der mit Gemeinderathsbeschlusse vom 2. December 1881 als Beitrag zur Donauregulierung in Ausgabe gestellte Antheil der Gemeinde an den Einnahmen des Donauregulierungsfondes (siehe IV. Verwaltungsgruppe der Einnahmen, XVI. Rubrik). — <sup>4)</sup> Errichtung des Wetterhäuschens im Stadtpark. — <sup>5)</sup> Darunter die Anlage vor dem Justizpalais mit 22.182 fl. 23 fr. — <sup>6)</sup> Darunter die in der vorausgehenden Anmerkung erwähnte Anlage mit 6603 fl. 76 fr., dann die Anlage nächst der Augartenbrücke im II. Bezirke mit 17.964 fl. 45 fr. und die nächst der Stephaniebrücke mit 5333 fl. 67 fr.

## Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

Jahr	XXV. Öffentliche Beleuchtung						XXVI. Wasserleitungen											
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXV: Öffentliche Beleuchtung		Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben [Errichtung und Renovierung monumentaler Brunnen und sonstige außerordentliche Ausgaben]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXVI: Wasserleitungen			
							1. Erhaltung und Betrieb der Wasserleitungen		2. Einleitung des Hochquellenwassers in die Häuser <sup>2)</sup>		3. Sonstige ordentliche Ausgaben <sup>3)</sup>		zusammen					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	342.111	29	<sup>1)</sup> 400	—	342.511	29	146.421	37	41.628	5	450	—	188.499	42	—	—	188.499	42
1883	356.111	67	—	—	356.111	67	145.710	15. <sub>5</sub>	42.132	11	2.534	29	190.376	55. <sub>5</sub>	2.000	—	192.376	55. <sub>5</sub>
1884	372.748	51	—	—	372.748	51	148.754	68. <sub>5</sub>	47.909	55	1.349	43	198.013	66. <sub>5</sub>	10.311	67	208.325	33. <sub>5</sub>
1885	388.889	21	—	—	388.889	21	<sup>4)</sup> 178.579	69	40.940	47	2.078	29	221.598	45	463	3	222.061	48
1886	<sup>5)</sup> 317.334	96	—	—	317.334	96	185.033	34	37.156	5	1.767	3	223.956	42	<sup>6)</sup> 5.898	84	229.855	26

<sup>1)</sup> Prämien für tüchtigere Vaternen. — <sup>2)</sup> Vergl. die correspondierende Einnahmepost auf Seite 71, oben. — <sup>3)</sup> Auslagen für die Wasserabgabe an das Obersthofmeisteramt (1882 und 1883 je 450 fl.) und für Reparaturen an den Abzweigungsleitungen. Vergl. Anmerkung 3, Seite 71, oben. — <sup>4)</sup> Größere Auslagen für Bezüge des Betriebspersonals. — <sup>5)</sup> Herabsetzung des Gaspreises von 9 auf 7 Kreuzer per Cubikmeter. — <sup>6)</sup> Darunter für Einlösung der Rechte auf den Wasserbezug aus der Kaiser Ferdinands-Wasserleitung 1600 fl.

## Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XXVII. Canäle								XXVIII. Öffentliche Uhren		Gesamtsumme							
	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben [Canalbauten etc. <sup>2)</sup> ]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXVII: Canäle		[Ordentliche Ausgaben: Erhaltung der öffentlichen Uhren]		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	1. Erhaltung der Canäle <sup>1)</sup>		2. Räumung der Canäle		zusammen								Ausgaben der VI. Verwaltungsgruppe					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	31.052	47	241.589	86	272.642	33	126.855	32	399.497	65	4.089	40. <sub>5</sub>	2.240.236	87. <sub>5</sub>	811.216	47. <sub>5</sub>	3.051.453	35
1883	125.547	42	243.799	52	369.346	94	37.959	37	407.306	31	3.579	67. <sub>5</sub>	2.676.907	48. <sub>5</sub>	1.421.568	1. <sub>5</sub>	4.098.475	50
1884	157.469	68	232.621	61	390.091	29	—	—	390.091	29	3.630	95	2.902.473	97. <sub>5</sub>	317.312	19. <sub>5</sub>	3.219.786	17
1885	104.653	18	236.435	40	341.088	58	<sup>3)</sup> 14.096	15	355.184	73	4.071	—	3.163.652	18. <sub>5</sub>	991.197	1. <sub>5</sub>	4.154.849	20
1886	187.046	89	279.253	41	466.300	30	<sup>3)</sup> 2.476	58	468.776	88	4.692	87	3.895.860	39	756.083	13	4.651.943	52

<sup>1)</sup> In der Rubrik „Erhaltung der Canäle“ sind seit 1883 auch die Kosten der Umbauten und seit 1884 überhaupt die Kosten der Canalbauten enthalten, welche Kosten bis dahin unter der Post „Canalbauten etc.“ verrechnet wurden. — <sup>2)</sup> Vergl. Anmerkung 1. — <sup>3)</sup> Auslagen für die Anfertigung eines Generalcanalisierungs-Planes und für die Erbauung eines Ritzeldepots.



**Ausgaben. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen.**

Statistisches Jahrbuch.

Jahr	XXIX. Märkte und Marktaufsicht													XXX. Markthallen										
	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXIX: Märkte und Marktaufsicht						Ordentliche Ausgaben					
	1. Ausgaben für das Markt-commissariat		2. Ausgaben für die Märkte		zusammen		1. Herstellungen auf dem Schlachtvieh-märkte, Errichtung, resp. Erweiterung des Centralvieh-marktes		2. Sonstige außerordentliche Ausgaben <sup>1)</sup>		zusammen		1. Großmarkt-halle		2. Detailmarkt-hallen		zusammen							
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.				
1882	107.564	88.5	40.569	58	148.134	46.5	552.639	70.5	—	—	552.639	70.5	700.774	17	11.304	70	23.726	76	35.031	46				
1883	107.920	64	50.886	80	158.807	44	202.432	54.5	605	10	203.037	64.5	361.865	8.5 <sup>2)</sup>	18.099	8	35.733	45	53.832	53				
1884	112.235	62	56.627	42	168.863	4	84.470	47	192.828	94	277.299	41	446.162	45	14.479	75	27.374	59	41.854	34				
1885	112.962	45	<sup>3)</sup> 87.883	57.5	200.846	2.5	2.465	8	27.636	44	30.101	52	230.947	54.5	12.026	33	26.040	12	38.036	45				
1886	111.863	53	<sup>2)</sup> 338.940	35.5	450.803	88.5	9.615	50	15.514	—	25.129	50	475.933	38.5 <sup>4)</sup>	21.902	23.5	24.847	28	46.749	51.5				

<sup>1)</sup> Anlage eines neuen Pferdemarktes (1883 bis 1886), Ehrenpreis zur Malvieausstellung (1884 bis 1886). — <sup>2)</sup> Darunter Auslagen infolge der Übernahme der Fouragebestellung auf dem Centralviehmarkt in eigene Regie mit 1. December 1885. — <sup>3)</sup> Darunter 7717 fl. 38 fr. Steuernachtrag gemäß der Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes vom 21. März 1882. — <sup>4)</sup> Darunter 8981 fl. 48 fr. für das Großmarkthallen-Gebäude, und zwar als Auslagen anlässlich der Errichtung eines täglichen Fleischmarktes und für Adaptierungsarbeiten.

Ausgaben. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XXX. Markthallen (Zortf.)				XXXI. Schlachthäuser						XXXII. Lagerhaus <sup>2)</sup>						Gesamtsomme						
	Außerordentliche Ausgaben [Bau von Markthallen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXX: Markthallen		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [Bauten und sonstige Herstellungen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXI: Schlachthäuser		Ordentliche Ausgaben [Remunerationen an Beamte und Diener des Lagerhauses]		Außerordentliche Ausgaben [Bauten und sonstige Herstellungen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXII: Lagerhaus		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller		
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.
1882	14.239	28	49.270	74	48.929	70	4.509	69	53.439	39	—	—	5.207	41	5.207	41	232.095	62.5	576.596	8.5	808.691	71	
1883	5.037	53	58.870	6	<sup>1)</sup> 85.742	32	192	17	85.934	49	2.410	—	61.425	99	63.835	99	300.792	29	269.713	33.5	570.505	62.5	
1884	—	—	41.854	34	60.314	—	1.201	70	61.515	70	1.100	—	15	14	1.115	14	272.131	38	278.516	25	550.647	63	
1885	—	—	38.036	45	<sup>1)</sup> 79.272	66	1.512	34	80.805	—	495	—	—	—	495	—	318.670	13.5	31.613	86	350.283	99.5	
1886	—	—	46.749	15.5	63.221	74.5	—	—	63.221	74.5	1.350	—	—	—	1.350	—	562.325	14.5	25.129	50	587.454	64.5	

<sup>1)</sup> Höhere Erhaltungs- und Reparaturkosten. — <sup>2)</sup> Sämmtliche Einnahmen und Ausgaben sind am Schlusse der Abtheilung A des XVI. Abschnittes angeführt.

IX. Ökonom. Verhältnisse etc. — A. Städt. Haushalt, Vermögen u. Schulden. I. Städt. Haushalt. 81

### Ausgaben. VIII. Verwaltungsgruppe. Sanitätswesen.

Jahr	XXXIII. Sanitätsdienst im allgemeinen						XXXIV. Leichenbestattung								XXXV. Badeanstalten			
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben <sup>1)</sup>		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXIII: Sanitätsdienst im allgemeinen		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben				Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXIV: Leichenbestattung		Ordentliche Ausgaben			
									1. Bau, resp. Umbau von Leichenkammern, Erweiterung, resp. Errichtung von Friedhöfen		2. Sonstige außerordentliche Ausgaben <sup>2)</sup>						zusammen	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1882	64.050	77	—	—	64.050	77	71.192	28	1.481	40	13.238	82	14.720	22	85.912	50	9.652	97
1883	68.672	52 <sub>5</sub>	—	—	68.672	52 <sub>5</sub>	78.385	12 <sub>5</sub>	564	36	—	—	564	36	78.949	48 <sub>5</sub>	13.560	99
1884	65.100	85	11.494	54	76.595	39	73.478	20	—	—	—	—	—	—	73.478	20	10.160	44
1885	75.586	23	5.648	12	81.234	35	81.505	32 <sub>5</sub>	—	—	—	—	—	—	81.505	32 <sub>5</sub>	10.761	10
1886	75.413	11	30.963	35	106.376	46	83.129	59 <sub>5</sub>	—	—	—	—	—	—	83.129	59 <sub>5</sub>	9.950	62

<sup>1)</sup> Auslagen für die Zufuhr von Trinkwasser in die Colonie Kaiserhöfen, in die Freudenau etc. und im Jahre 1886: Auslagen für Vorkehrungen gegen die drohende Choleraepidemie (26.601 fl. 86 fr.). — <sup>2)</sup> Auslagen anlässlich des Ringtheaterbrandes.

### Ausgaben. VIII. Verwaltungsgruppe. Sanitätswesen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XXXVI. Wafenmeisterei				XXXVII. Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen				Gesamtsumme									
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [Bau der neuen Wafenmeisterei und Herstellung einer Zufahrtstraße zu derselben]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXVI: Wafenmeisterei		Ordentliche Ausgaben <sup>1)</sup>		Außerordentliche Ausgaben [Errichtung neuer Anstandsorte und sonstige außerordentliche Ausgaben <sup>2)</sup> ]		Summe der ordentl. u. außerordentl. Ausgaben d. Rubr. XXXVII: Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
													fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	2.917	73	56.924	40	59.842	13	188.241	11 <sub>5</sub>	7.880	83 <sub>5</sub>	196.121	95	336.054	86 <sub>5</sub>	79.525	45 <sub>5</sub>	415.580	32
1883	1.849	89	6.176	4	8.025	93	170.757	84	15.562	19	186.320	3	333.226	37	22.302	59	355.528	96
1884	2.190	12	3.529	81	5.719	93	179.704	58	4.461	11	184.165	69	330.634	19	19.485	46	350.119	65
1885	3.483	7	—	—	3.483	7	182.411	73 <sub>5</sub>	9.327	34	191.739	7 <sub>5</sub>	353.747	46	14.975	46	368.722	92
1886	1.846	20	2.755	8	4.601	28	177.417	3	6.116	81	183.533	84	347.756	55 <sub>5</sub>	39.835	24	387.591	79 <sub>5</sub>

<sup>1)</sup> Darunter die Auslagen für Rettungsanstalten, für die Erhaltung der Wassereinfahrten und Schwimmen im Donaucanale, dann der Anstandsorte; ferner durchgeführte Wasserverbrauchsmerte zu Sanitätswegen (134.424 fl. bis 145.272 fl.), Desinfectionsauslagen, ein Zinswert des dem k. k. Arar in die unentgeltliche Benützung überlassenen städtischen Epidemiehospital an der Triesterstraße per 20.000 fl., endlich seit 1883 der Beitrag der Gemeinde an die österreichische Gesellschaft für Gesundheitspflege per 100 fl.

<sup>2)</sup> Darunter unter anderem auch die Kosten der hygienischen Ausstellungen in Berlin (1882—1885) und Beitrag an die freiwillige Rettungsgesellschaft und zwar 1885 4000 fl., 1886 3000 fl.

### Ausgaben. IX. Verwaltungsgruppe. Armenwesen.

Jahr	XXXVIII. Eigentliche Armenpflege						XXXIX. Sonstige humanitäre Zwecke						Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben						Ordentliche Aus- gaben <sup>2)</sup>	Außerordentliche Ausgaben <sup>2)</sup>	Summe der ordentl. u. außer- ordentl. Ausgaben der Rubrik XXXIX: Sonstige humanitäre Zwecke	der ordentlichen		der außerordentlichen		aller				
	1. Deckung des Abgangs beim allgemeinen Ver- sorgungsfonds <sup>1)</sup>		2. Sonstige ordentliche Aus- gaben <sup>2)</sup>		zusammen					Ausgaben der IX. Verwaltungsgruppe								
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1882	928.366	81. <sub>5</sub>	3.466	—	931.832	81. <sub>5</sub>	40.688	45	250	—	40.938	45	972.521	26. <sub>5</sub>	250	—	972.771	26. <sub>5</sub>
1883	1,086.648	76. <sub>5</sub>	3.366	—	1,090.014	76. <sub>5</sub>	26.139	15	—	—	26.139	15	1,116.153	91. <sub>5</sub>	—	—	1,116.153	91. <sub>5</sub>
1884	1,115.881	43	3.506	—	1,119.387	43	19.387	75	10.000	—	29.387	75	1,138.775	18	10.000	—	1,148.775	18
1885	1,149.323	15. <sub>5</sub>	3.346	—	1,152.669	15. <sub>5</sub>	25.868	40	55.000	—	80.868	40	1,178.537	55. <sub>5</sub>	55.000	—	1,233.537	55. <sub>5</sub>
1886	1,216.505	20. <sub>5</sub>	3.121	—	1,219.626	20. <sub>5</sub>	21.780	28	5.000	—	26.780	28	1,241.406	48. <sub>5</sub>	5.000	—	1,246.406	48. <sub>5</sub>

<sup>1)</sup> Darunter auch der Anteil des allgemeinen Versorgungsfonds an dem Ertragnisse der Gemeindezuschläge zur Verzehrungssteuer. — <sup>2)</sup> Zinsen für die der Gemeinde gehörigen und zu Summationszwecken verwendeten Localitäten. — <sup>3)</sup> Beiträge für humanitäre Zwecke. — <sup>4)</sup> 1882: Rest der Spenden für Wohlfähigkeitszwecke anlässlich der Vermählung des Kronprinzen, 1884: Beitrag zum Bau der I. Kinderbewahranstalt im X. Bezirke (5000 fl.), 1884 bis 1886: Beiträge zum Umbau des Spitals der Barmherzigen Brüder im II. Bezirke (je 5000 fl.) und 1885: Widmungsbetrag für ein Asylhaus zur Erziehung von Kindern armer Eltern (50.000 fl.).

### Ausgaben. X. Verwaltungsgruppe. Cultusangelegenheiten.

Jahr	XL. Verbindlichkeiten aus dem Titel des Be- fehles oder Patronates einer Kirche [Ordentliche Aus- gaben <sup>1)</sup> ]		XLI. Kirchenbeneficien und Stiftungen [Ordentliche Aus- gaben]		XLII. Sonstige Cultuszwecke						Gesamtsumme					
					Ordentliche Aus- gaben <sup>2)</sup>	Außerordentliche Ausgaben <sup>2)</sup>	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben d. Rubrik XLII: Sonstige Cul- tuszwecke	der ordentlichen		der außerordentlichen		aller				
	Ausgaben der X. Verwaltungsgruppe															
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	9.241	32	1.267	14	4.778	70. <sub>5</sub>	10.209	31	14.988	1. <sub>5</sub>	15.287	16. <sub>5</sub>	10.209	31	25.496	47. <sub>5</sub>
1883	8.720	25	1.141	14	4.520	68. <sub>5</sub>	5.000	—	9.520	68. <sub>5</sub>	14.382	7. <sub>5</sub>	5.000	—	19.382	7. <sub>5</sub>
1884	9.114	77	1.303	9	4.711	85. <sub>5</sub>	5.000	—	9.711	85. <sub>5</sub>	15.129	71. <sub>5</sub>	5.000	—	20.129	71. <sub>5</sub>
1885	<sup>3)</sup> 27.242	7	1.149	75	4.572	77. <sub>5</sub>	5.000	—	9.572	77. <sub>5</sub>	32.964	59. <sub>5</sub>	5.000	—	37.964	59. <sub>5</sub>
1886	12.241	72	1.225	14	4.690	13. <sub>5</sub>	5.000	—	9.690	13. <sub>5</sub>	18.156	99. <sub>5</sub>	5.000	—	23.156	99. <sub>5</sub>

<sup>1)</sup> Darunter auch die Erhaltungskosten für Kirchen, Kapellen und Pfarrhöfe städtischen Patronats etc., ferner die Abgänge bei den gottesdienstlichen Auslagen der Patronatskirchen — mit wechselndem Erfordernisse. — <sup>2)</sup> Auslagen für Kirchenfeierlichkeiten. — <sup>3)</sup> Gesetzliche Leistungen und freiwillige Beiträge zum Bau von Kirchen und Pfarrhöfen. — <sup>4)</sup> Darunter Auslagen für die mit Gemeinderathsbeschluss vom 6. Februar 1885 und vom 8. Jänner 1886 genehmigte Reconstruction der Decken und Reparatur des Daches der Patronatskirche zu Maria Geburt am Rennwege, respective Reconstruction des Daches und Renovierung des Pfarrhofes bei dieser Kirche.

### Ausgaben. XI. Verwaltungsgruppe. Bildungsweisen.

Jahr	XLIII. Mittelschulen						XLIV. Volksschulen													
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [Bau etc. von Mittelschulen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLIII: Mittelschulen		Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLIV: Volksschulen	
							1. Gemeindeauslagen <sup>1)</sup>		2. Schulbezirksauslagen <sup>1)</sup>		zusammen		1. Schulbanten und -Adaptierungen <sup>1)</sup>		2. Sonstige Ausgaben		zusammen			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1882	366.928	16	12.345	92	379.274	8	680.273	44.5	1,714.499	79	2,394.773	23.5	325.720	89	50	—	325.770	89	2,720.544	12.5
1883	377.900	55	3.546	87	381.447	42	718.550	52	1,769.898	7	2,488.448	59.5	432.229	66.5	18	—	432.247	66.5	2,920.696	25.5
1884	376.606	44	5.855	99	382.462	43	721.092	6.5	1,840.587	61	2,561.679	67.5	309.318	77	—	—	309.318	77	2,870.998	44.5
1885	382.078	77	—	—	382.078	77	733.242	19.5	1,971.142	55	2,704.384	74.5	361.395	26	—	—	361.395	26	3,065.780	— <sup>b</sup>
1886	385.236	71	—	—	385.236	71	767.831	85.5	2,155.154	98	2,922.986	83.5	538.954	2.5	<sup>2)</sup> 500	—	539.454	2.5	3,462.440	86

<sup>1)</sup> Der Schulbezirk ist von dem Gemeindegebiete räumlich nicht verschieden. Nähere Daten finden sich am Schlusse der Abtheilung F 1 des XIV Abschnittes. — <sup>2)</sup> Subvention an den deutsch-österreichischen Lehrerbund zur Abhaltung der 1. Vollversammlung in Wien.

Ausgaben. XI. Verwaltungsgruppe. Bildungsweisen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XLV. Pädagogium [Ordentliche Ausgaben]		XLVI. Gewerbeschulen [Ordentliche Ausgaben: Gesehliche und freiwillige <sup>1)</sup> Beiträge]		XLVII. Sonstige Bildungszwecke								Gesamtsomme					
					Ordentliche Ausgaben				zusammen				der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
					1. Ausgaben für das Waffennuseum		2. Beiträge für Kindergärten		3. Beiträge für Bildungs- und wissenschaftliche Zwecke									
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	15.948	46	31.177	33	5.524	65	3.615	—	7.685	65	16.825	30	2,825.652	48.5	338.116	81	3,163.769	29.5
1883	17.313	68	30.996	41	5.746	10	8.730	—	6.820	6	21.296	16	2,935.955	39	435.794	53.5	3,371.749	92.5
1884	16.989	44	30.962	37	5.874	4	7.115	—	8.045	40	21.034	44	3,007.272	36.5	315.174	76	3,322.447	12
1885	16.407	43	36.437	11	6.170	8	7.220	—	9.930	81	23.320	89	3,162.628	94.5	361.395	26	3,524.024	20.5
1886	16.967	56	33.361	39	7.309	53	8.050	—	8.870	97	24.230	50	3,382.782	99.5	539.454	2.5	3,922.237	2

<sup>1)</sup> Als freiwillige Beiträge erscheinen in den Jahren 1882—1885 der Betrag von jährlich 1000 fl. an die Erste österreichische Baugewerkschule und in den Jahren 1885 und 1886 der Betrag von 2000 fl., respective 1000 fl. für die Fachschule der Würtler und Bronzearbeiter, dann im Jahre 1885 von 2000 fl. an die Fachschule der Drechsler.

## Ausgaben. XII. Verwaltungsgruppe. Conscriptio ns- und Militärangelegenheiten.

Jahr	XLVIII. Conscriptio nswesen						XLIX. Recrutierung [Ordentliche Ausgaben: Recrutierungs- Auslagen]		L. Militärbeguartierung <sup>3)</sup>						Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben <sup>1)</sup>		Außerordent- liche Ausgaben <sup>2)</sup>		Summe der ordentlichen und außer- ordentlichen Ausgaben der Rubrik XLVIII: Conscriptio ns- wesen				Ordentliche Ausgaben						der ordentlichen		der außerordent- lichen		aller	
							1. Privat- beguartierung <sup>4)</sup>		2. Bau einer Erzsjkaserne		zusammen		Ausgaben der XII. Verwaltungsgruppe							
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.							fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	75.831	76	16.076	24. <sub>5</sub>	91.908	0. <sub>5</sub>	9.283	49	78.327	75	44.713	95	123.041	70	208.156	95	16.076	24. <sub>5</sub>	224.233	19. <sub>5</sub>
1883	75.172	32	5.019	30	80.191	62	8.741	0. <sub>5</sub>	112.730	57	1.226	16	113.956	73	197.870	5. <sub>5</sub>	5.019	30	202.889	35. <sub>5</sub>
1884	76.718	73	3.999	50	80.718	23	9.860	81	83.325	38	—	—	83.325	38	169.904	92	3.999	50	173.904	42
1885	77.254	91	6.135	82	83.390	73	6.344	55	69.867	28	—	—	69.867	28	153.466	74	6.135	82	159.602	56
1886	76.243	65	2.266	82	78.510	47	6.738	46	101.582	52	—	—	101.582	52	184.564	63	2.266	82	186.831	45

<sup>1)</sup> Bezüge der Beamten des Conscriptio ns- und Einquartierungsamtes und kleinere ordentliche Auslagen für Conscriptio nsangelegenheiten.

<sup>2)</sup> Ausgaben für die im Jahre 1880 stattgefundene Volkszählung (1882—1883 und 1885), endlich für Nummerierung der neuen Grundbucheinlagen (1883—1886).

<sup>3)</sup> Nähere Daten s. auf Seite 119.

<sup>4)</sup> Diese Ausgaben bestehen in Vergütungen an Quartierträger, in Mietzinsen für die Einquartierungslocalitäten und in verschiedenen sonstigen Auslagen.

### c) Summarium der Einnahmen und Ausgaben der Stadt Wien (mit Ausschluss der Ansehensgelder) in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Hauptsumme																	
	der ordentlichen			der außerordentlichen			aller			der ordentlichen			der außerordentlichen			aller		
	Einnahmen <sup>1)</sup>						Ausgaben											
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.				
1882	15.404.825	77. <sub>5</sub>	1.236.035	63. <sub>5</sub>	16.640.861	41	14.692.307	65. <sub>5</sub>	2.399.013	19	17.091.320	84. <sub>5</sub>						
1883	16.065.554	57	1.040.539	22. <sub>5</sub>	17.106.093	79. <sub>5</sub>	15.209.525	64	2.575.436	42. <sub>5</sub>	17.784.962	6. <sub>5</sub>						
1884	16.364.150	36. <sub>5</sub>	472.508	27. <sub>5</sub>	16.836.658	64	15.619.777	15. <sub>5</sub>	1.046.362	27	16.666.139	42. <sub>5</sub>						
1885	16.981.670	92. <sub>5</sub>	463.103	3. <sub>5</sub>	17.444.773	96	17.036.655	14. <sub>5</sub>	1.719.113	59	18.755.768	73. <sub>5</sub>						
1886	17.559.504	91. <sub>5</sub>	1.167.777	28. <sub>5</sub>	18.727.282	20	18.025.367	28	2.327.490	22. <sub>5</sub>	20.352.857	50. <sub>5</sub>						

<sup>1)</sup> Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 68, unten.

## 2. Das 25- und das 40-Millionen-Anlehen.

### a) Das 25-Millionen-Anlehen.

#### Ausgaben<sup>1)</sup> in den Jahren 1882—1883.

Jahr	I.		VI.								Gesamtsumme der Ausgaben	
	Verwaltungsgruppe des städt. Haushaltes		Öffentliche Arbeiten						Summe			
	Verwaltung im allgemeinen		Straßenwesen				zusammen					
	Bau des Rathhauses		Straßenherstellungen und -Regulierungen		Häuserankäufe im I. Bezirke zur Straßenerweiterung							
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1882	—	—	26.310	40	80.666	81	106.977	21	106.977	21	106.977	21
1883	<sup>1)</sup> 44.716	4	—	—	—	—	—	—	—	—	44.716	4

<sup>1)</sup> Einnahmen gab es in den Jahren 1882—1883 nicht. Infolge Beschlusses des Gemeinderathes vom 28. December 1883 wurde das Conto des 25-Millionen-Anlehens mit Ende 1883 geschlossen und der Restbetrag per 44.716 fl. 4 fr. auf das Conto des 40-Millionen-Anlehens für den Rathhausbau übertragen. Die Einnahmen durch zeitweilige Fructification verfügbare Cassabestände, dann die Ausgaben für Tilgung und Verzinsung siehe Seite 69, respective 78, Rubrik XV.

### b) Das 40-Millionen-Anlehen.

#### 1. Einnahmen<sup>1)</sup> in den Jahren 1882—1886.

Jahr	III.		VI.		Gesamtsumme der Einnahmen	
	Verwaltungsgruppe des städt. Haushaltes		Öffentliche Arbeiten			
	Gemeindevermögen		Einnahmen für Rechnung des Conto der Hochquellenleitung			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	—	—	23.600	78. <sup>5</sup>	23.600	78. <sup>5</sup>
1883	<sup>2)</sup> 44.716	4	13.382	69. <sup>5</sup>	58.098	73. <sup>5</sup>
1884	—	—	30.312	42	30.312	42
1885	—	—	19.508	95	19.508	95
1886	<sup>3)</sup> 249.497	43	6.963	72	256.461	15

<sup>1)</sup> Die Einnahmen durch zeitweilige Fructification verfügbarer Cassabestände s. Seite 69, Rubrik XV. — <sup>2)</sup> Siehe die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle. — <sup>3)</sup> Nach dem für das 40-Millionen-Anlehen genehmigten Programme waren zum Bau des Rathhauses aus dem Ertrage dieses Anlehens 8.000.000 bestimmt. Letztere Summe wurde aber durch das Landesgesetz Nr. 28 ex 1886 um 1.704.967 fl. 99.<sup>3</sup> fr. erhöht. Da aus den Anlehensgeldern um 249.497 fl. 43 fr. mehr ausgegeben worden war, so wurde dieser Betrag aus den eigenen Geldern erlegt.

#### 2. Ausgaben<sup>1)</sup> in den Jahren 1882—1886.

Jahr	I.		VI.					
	Verwaltungsgruppe des städt. Haushaltes		Verwaltungsgruppe des städt. Haushaltes					
	Verwaltung im allgemeinen		Öffentliche Arbeiten				zusammen	
	Bau des Rathhauses		Straßen- herstellungen und -Regulierungen		Häuserankäufe zur Straßen- erweiterung			
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1882	750.982	43	75.360	81	—	—	75.360	81
1883	1.405.407	67	38.252	91	—	—	38.252	91
1884	997.360	70	14.262	84	50.000	—	64.262	84
1885	678.398	18	78.359	25	—	—	78.359	25
1886	<sup>2)</sup> —	—	9.403	56	50.000	—	59.403	56

<sup>1)</sup> Die Ausgaben für Tilgung und Verzinsung des Anlehens s. Seite 78, Rubrik XV.  
<sup>2)</sup> Siehe die Anmerkung 2 bei den Einnahmen (vorhergehende Tabelle).

Jahr	VI.								VIII.						IX.				XI.		Gesamtsumme der Ausgaben <sup>2)</sup>			
	Verwaltungsgruppe des städtischen Haushaltes																							
	Öffentliche Arbeiten (Fortf.)								Sanitätswesen						Armenwesen								Bildungs- wesen	
	Wasserbauten und Brücken		Wasser- leitungen		Canäle		Summe		Leichen- bestattung		Bade- anstalten		Summe		Erweite- rung der Ver- sorgungshäuser		Bau von Waisenhäusern		Summe				Bau von Mittel- und Volksschulen	
	Brücken- bauten		Bau der Hochquellen- leitung		Canal- bauten				Errichtung des Central- friedhofes		Errichtung von Bade- anstalten				Bau von der Ver- sorgungshäuser		Waisenhäusern						Bau von Mittel- und Volksschulen	
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1882	6.016	80	299.721	28.5	16.691	28	397.790	17.5	10.328	9	—	—	10.328	9	826	14	18.687	95.0	19.514	9.0	77.463	28	1,256.078	7
1883	6.960	23	250.757	61.5	24.322	42	320.293	17.5	27.315	29	215	58	27.530	87	—	—	9.085	33	9.085	33	91.406	77	1,853.723	81.0
1884	26.434	21	344.370	82.5	66.369	90	501.437	77.5	5.668	85.5	68	57	5.737	42.5	—	—	39	46	39	46	78.200	99.0	1,582.776	35.0
1885	247.968	38	195.902	35	56.109	3	578.339	1	4.338	35	—	—	4.338	35	—	—	4.393	38	4.393	38	<sup>1)</sup> 9.404	59	1,274.873	51
1886	—	—	418.288	13.5	17.849	52	436.137	65.5	76.416	32	—	—	76.416	32	24	46	—	—	24	46	48.243	92	620.225	91.0

<sup>1)</sup> Darunter 245 fl. 51 fr. für Mittelschulen. — <sup>2)</sup> die Gesamtsumme des aus dem 40-Millionen-Anlehen ausgegebenen Betrages belief sich Ende 1886 auf 37,714.512 fl. 29.5 fr.

### 3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde.

#### a) Das Inventar über das Gemeindevermögen.

#### 1. Activstand des Gemeindevermögens in den Jahren 1882—1886.

Jahr	a) Unbewegliches Gemeindevermögen (Wertbeträge)													
	Zinstragende Realitäten		Amts- und Anstaltsgebäude		Schulgebäude		Gebäude für verschiedene Zwecke		Steingewerke in Oberösterreich		Äcker und Gründe		Summe des Wertes des un- beweglichen Gemeindevermögens	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	2,840.640	—	19,990.380	—	8,539.820	—	3,174.910	—	89.480	—	1,839.070	—	36,474.310	—
1883	3,444.110	—	21,653.480	—	9,260.630	—	2,882.610	—	109.510	—	1,843.980	—	39,194.320	—
1884	3,266.200	—	22,748.520	—	9,649.530	—	2,895.910	—	109.510	—	1,919.400	—	40,589.070	—
1885	3,951.720	—	23,082.620	—	10,094.330	—	2,754.610	—	109.510	—	2,058.990	—	42,051.780	—
1886	4,656.770	—	22,867.670	—	10,826.930	—	2,912.780	—	109.510	—	2,120.070	—	43,493.730	—

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde. (Fortsetzung.)

b) Bewegliches Gemeindevermögen																						
a) außerhalb der currenten Gebarung																						
Jahr	Obligationen (nach dem Course zu Ende des Jahres)												Privatforderungen		Anlehensbestände						Summe des beweglichen Vermögens außerhalb der currenten Gebarung	
	Staats-schuld-papiere		Kronländer- und Communal-schuld-papiere		Actien		Prioritäts-Obligationen		Privat-anlehens-lose		zusammen		Activ-forderungen		Bestände des 25-Million.-Anlehens		Bestände des 40-Millionen-Anlehens		zusammen			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1882	1,232.009	75	1,053.772	65	151.495	—	621.643	—	4.188	50	3,063.108	90	268.857	27	44.716	4	4,967.218	34	5,011.934	38	8,343.900	55
1883	1,474.175	47	856.163	30	153.088	—	628.908	—	4.150	50	3,116.485	27	127.816	37,5	—	—	3,171.593	26	3,171.593	26	6,415.894	90,5
1884	1,547.294	42,5	841.670	3	154.865	—	640.948	50	4.187	—	3,188.964	95,5	51.520	82	—	—	1,619.129	32,5	1,619.129	32,5	4,859.615	10
1885	1,695.839	37,5	727.875	78	156.317	—	669.744	40	4.133	—	3,253.909	55,5	58.779	44	—	—	363.764	76,5	363.764	76,5	3,676.453	76
1886	1,720.857	72,5	705.955	6	155.885	—	688.523	10	4.005	75	3,275.226	63,5	287.194	44	—	—	—	—	—	—	3,562.421	7,5

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde. (Fortsetzung.)

b) Bewegliches Gemeindevermögen (Fortsetzung)																						
β) currente Gebarung																						
Jahr	Cassa-bestände		Activrückstände						Wert der Einrichtungsgegenstände													
			bei den realen Einnahmen		bei den durchlaufenden Einnahmen		zusammen		für allgemeine Verwaltungszwecke		für Sanitätszwecke		für Böhnanstalten		für die Localpolizei		für Humanitätszwecke		für Zwecke des Cultus			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	4,654.629	96,5	1,123.810	64	1,625.440	44	2,749.251	8	207.500	—	50.900	—	105.000	—	231.500	—	41.200	—	15.000	—	—	—
1883	3,842.582	88	1,059.199	63	1,757.594	75	2,816.794	38	210.700	—	52.300	—	119.700	—	233.500	—	41.200	—	15.000	—	—	—
1884	4,191.910	97,5	1,099.393	23	1,580.190	46,5	2,679.583	69,5	216.500	—	54.600	—	120.800	—	237.700	—	41.200	—	15.000	—	—	—
1885	3,091.981	84	1,135.263	5,5	1,756.921	88,5	2,892.184	94	505.000	—	55.400	—	168.500	—	247.400	—	41.200	—	15.000	—	—	—
1886	1,410.603	68,5	1,127.324	71,5	1,648.552	45	2,775.877	16,5	611.400	—	67.100	—	180.400	—	264.600	—	41.200	—	15.000	—	—	—



3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde. (Fortsetzung.)

Jahr	b) Bewegliches Gemeindevermögen (Fortsetzung und Schluß)														c) Gerechtfame						Hauptsumme des Activstandes			
	β) currente Gebarung (Fortsetzung und Schluß)														Hauptsumme des beweglichen Vermögens	Ein- gelöste Gefälle		Real- schant- gerechtig- keit		Summe des Capital- wertes der Gerechtl- same				
	Wert der Einrichtungsgegenstände (Fortsetzung)										Activ- forderungen		Summe des beweglichen Vermögens der currenten Gebarung			Hauptsumme des beweglichen Vermögens	Ein- gelöste Gefälle		Real- schant- gerechtig- keit			Summe des Capital- wertes der Gerechtl- same		
	für Zwecke des Unterrichtes		für Zwecke des Lagerhauses		Fourage- Vorrath auf dem Central- viehmarkte		Fourage- Vorrath bei der städt. Feuerwehr		zusammen		Kauf- schilling- reste		Hauptsumme des beweglichen Vermögens	Ein- gelöste Gefälle			Real- schant- gerechtig- keit		Summe des Capital- wertes der Gerechtl- same					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.		fr.	fl.	fr.
1882	884.100	—	227.000	—	—	—	—	1,762.200	—	—	—	9,166.081	4.5	17,509.981	59.5	63.000	—	33.340	—	96.340	—	54,080.631	59.5	
1883	922.000	—	227.400	—	—	—	—	1,821.800	—	82.713	49	8,563.890	75	14,979.785	65.5	63.000	—	33.340	—	96.340	—	54,270.445	65.5	
1884	982.000	—	227.400	—	—	—	—	1,895.200	—	82.713	49	8,849.408	16	13,709.023	26	63.000	—	33.340	—	96.340	—	54,391.433	26	
1885	1,060.300	—	227.400	—	10.673	9	—	2,330.873	9	62.035	11.5	8,377.074	98.5	12,053.528	74.5	63.000	—	33.340	—	96.340	—	54,201.648	74.5	
1886	1,119.800	—	227.400	—	16.461	55	3.695	14	2,547.055	69	78.968	95	6,812.506	49	10,374.927	56.5	63.000	—	33.340	—	96.340	—	53,964.997	56.5

2. Passivstand des Gemeindevermögens in den Jahren 1882—1886.

Jahr	a) Außerhalb der currenten Gebarung															
	Oberkammer- amts-, Ararial- und Domestical- passiv- capitalien		Stener- Redimierungs- capital		25-Millionen- Anlehen		40-Millionen- Anlehen		Antheil der Commune an der Schuld des Donauregulierungs- fonds <sup>1)</sup>		Schuld für die vormals fürstlich Esterházy'sche Realität		Sonstige Privatpassiv- capitalien und Passivfor- derungen		Summe des Passivstandes außerhalb der currenten Gebarung	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	4.198	91	2.526	83	22,172.000	—	35,260.000	—	9,231.333	33 $\frac{1}{2}$	437.200	6	178.811	18	58,054.736	98
1883	4.350	18	2.617	90	21,850.000	—	34,659.000	—	9,348.333	33 $\frac{1}{2}$	421.082	8	134.556	69	57,071.606	85
1884	3.660	67	2.717	25	21,511.100	—	34,041.000	—	9,206.866	66	404.148	12	123.180	76.5	56,085.706	80.5
1885	3.660	67	2.773	55	21,156.000	—	33,388.000	—	9,110.500	—	—	—	189.955	75	54,740.389	97
1886	3.761	36	2.735	46	20,782.000	—	32,727.000	—	9,008.866	67	—	—	136.600	—	53,652.096	82

<sup>1)</sup> Dieser Antheil ist zwar eingezahlt, aber nicht mitgezählt, weil der Antheil der Commune an den Activen des Fonds nicht für jedes Jahr bekannt ist.

3. Das Inventar über das Eigentum der Gemeinde. (Fortsetzung.)

Jahr	b) Currente Gebarung															Hauptsumme des Passivstandes	
	Passivrückstände						Passivforderungen						Summe des Passivstandes der currenten Gebarung				
	bei den reellen Ausgaben		bei den durchlaufenden Ausgaben		zusammen		Schuld der eigenen an die Einquartierungs- gelder		sonstige <sup>1)</sup>		zusammen						
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.		
1882	824.076	91	5.135	83.5	829.212	74.5	794.410	73.5	100.000	—	894.410	73.5	1,723.623	48	59,778.360	46	
1883	1,009.706	43.5	5.797	44	1,015.503	87.5	821.004	74.5	100.000	—	921.004	74.5	1,936.508	62	59,008.115	47	
1884	1,047.842	69.5	7.678	84.5	1,055.521	54	880.650	20	100.000	—	980.650	20	2,036.171	74	58,121.878	54.5	
1885	1,234.234	82	373.268	46.5	1,607.503	28.5	953.075	69.5	100.000	—	1,053.075	69.5	2,660.378	98	57,400.968	95	
1886	881.232	60	209.782	77	1,091.015	37	995.806	82.5	100.000	—	1,095.806	82.5	2,186.822	19.5	55,838.919	1.5	

<sup>1)</sup> Spende des Bauunternehmers Gabrielli zur Herstellung eines monumentalen Brunnens.

3. Evidenzposten in den Jahren 1882—1886.

Jahr	a) Active Evidenzposten															b) Passive Evidenzposten				
	Forderung der eigenen Gelder an den Versorgungsfonds						Forderung auf Ertrag der Interessen für das sogenannte Angles'sche Anlehen		Forderung an die Kaiser Franz Josef-Bahn- Unternehmung auf Ertrag der Garantievor- schüsse sammt 4% Zinsen		Forderung an den Bezirksschul- fond		Forderung an das städtische Lagerhaus auf Ertrag der Einrichtungs- kosten		sonstige		Summe der activen Evidenz- posten		Forderung des Bezirks- schulfonds	
	für Dotations- vorschüsse		für sonstige Ausgaben		zusammen		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	5,491.815	22	374.239	63	5,866.054	85	396.504	16.5	287.442	72	32.273	22	594.165	79	37.653	1.5	7,214.093	76	—	—
1883	6,035.045	22	403.650	58	6,438.695	80	401.942	21	323.131	25	—	—	567.913	49	37.653	1.5	7,769.335	76.5	16.568	18.5
1884	6,606.105	22	432.652	27	7,038.757	49	407.380	25	359.638	23	—	—	544.825	99	37.653	1.5	8,388.354	38	—	—
1885	7,224.155	22	461.671	37	7,685.826	59	412.818	30	371.588	79	20.278	58.5	504.855	28	37.653	1.5	9,033.020	56	—	—
1886	7,874.155	22	490.723	34	8,364.878	56	418.256	34.5	383.539	35	230.623	79	437.256	39	37.653	1.5	9,872.207	45	—	—

b) Das Inventar über das Gemeindegut.

Das Inventar über das Gemeindegut in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Wert der																Gesamtwert des Gemeindegutes	
	öffentlichen Straßen und Plätze		Canäle und überwölbten Bäche		Brücken und Stege		Wasserleitungen und öffentlichen Brunnen		Ufer- versicherungen		Gartenanlagen		Badeanstalten		Anstandsorte			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	17,915.000	—	5,769.400	—	3,875.000	—	22,821.100	—	640.000	—	904.200	—	1,213.200	—	64.400	—	53,202.300	—
1883	18,235.000	—	5,828.400	—	3,875.000	—	23,074.500	—	640.000	—	909.300	—	1,213.200	—	67.600	—	53,843.000	—
1884	18,578.000	—	5,901.200	—	3,901.400	—	23,187.700	—	640.000	—	911.700	—	1,213.200	—	70.100	—	54,403.300	—
1885	19,512.000	—	5,995.000	—	4,267.700	—	23,352.800	—	640.000	—	940.400	—	1,213.200	—	75.800	—	55,996.900	—
1886	20,158.000	—	6,093.000	—	4,430.200	—	23,730.500	—	640.000	—	965.700	—	1,213.200	—	77.900	—	57,308.500	—

Anhang.

Die Wiener Dienstboten-Krankencasse.

Die Wiener Dienstboten-Krankencasse in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Einnahmen						Ausgaben						Die Einnahmen sind größer (+) oder kleiner (—) als die Ausgaben				Vermögensstand am Schlusse des Jahres				Zahl der ganzjährig versicherten Dienstboten	Jahresbeitrag für einen Dienstboten	Spital-Verpflegskosten pro Tag und Individuum
	Ver- sicherungs- Gebühren		Erträge von Fructificaten und sonstige Einnahmen		zusammen		Spital- Verpflegs- kosten		sonstige <sup>1)</sup>		zusammen		größer (+) oder kleiner (—) als die Ausgaben		bares Geld		Wertpapiere						
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					
1882	15.065	50	1.071	18	16.136	68	12.746	20	325	56	13.071	76	+ 3.064	92	10	21	41.130	12	30.131	50	45		
1883	15.873	25	1.602	75	17.476	—	11.375	37	434	69	11.810	6	+ 5.965	94	976	15	46.380	78	31.746	50	45		
1884	16.925	25	1.618	20	18.543	45	11.603	52	5.750	26	17.353	78	+ 1.189	67	165	82	48.743	82	33.850	50	45		
1885	16.762	25	1.614	55	18.376	80	13.434	85	6.300	48,5	19.735	33,5	— 1.378	53,6	—	—	50.306	18	33.524	50	45		
1886	17.966	50	1.610	40	19.576	90	12.888	12	5.540	37	18.428	49	+ 1.148	41	—	—	50.857	20 <sup>2)</sup>	35.933	50	45		

<sup>1)</sup> Darunter seit 1. Jänner 1884 der Regiekostenerfah an die Gemeinde im Jahresbetrage von 5000 fl. — <sup>2)</sup> 38.000 fl. Silberrente und 12.857 fl. 20 fr. Sparcassa-Einlage.

## B. Wasserleitungen.

## 1. Fassungsraum der Reservoirs der Kaiser Franz Josefs-Hochquellenleitung im Jahre 1886.

Standort des Reservoirs	Fassungsraum in Eimern	
	nach der ersten Anlage (1873—1879)	gegenwärtig (seit 1879)
am Rosenhügel <sup>1)</sup> . . . . .	40.000	542.498
auf der Schmelz . . . . .	131.000	631.182
am Wienerberge . . . . .	86.000	322.585
am Laaerberge . . . . .	198.000	198.000
Summe . . . . .	455.000	1,714.265

<sup>1)</sup> Dasselbe dient als Sammelreservoir, aus welchen die übrigen Reservoirs gespeist werden.

## 2. Einführung der Hochquellenleitung in die Häuser Wiens während der Jahre 1882—1886.

Jahr	Zahl der Häuser, in welche im Laufe des Jahres die Hochquellenleitung eingeführt wurde	Gesamtzahl der am Schlusse des Jahres mit Hochquellenleitung versehenen Häuser	Von denselben entfallen auf						Zahl der am Ende des Jahres mit Hochquellenwasser noch nicht versehenen Häuser
			Diaconialgebäude	hofärztliche Gebäude	militärärztliche Gebäude	Civil- und Militärpitäter	städtische Häuser	Privathäuser	
1882	411	9 745	54	11	22	21	148	9.489	2.597
1883	343	10.088	55	13	21	21	166	9.812	2.376
1884	381	10.469	54	14	21	21	171	10.188	2.178
1885	318	10.787	53	16	22	21	185	10.490	1.981
1886	433	11.220	58	15	23	21	188	10.915	1.663
und zwar im Jahre 1886 im Bezirke:									
I	24	1.353	23	4	3	—	23	1.300	8
II	142	1.646	5	6	2	2	23	1.608	646
III	69	1.407	7	1	7	7	36	1.349	460
IV	2	970	5	—	1	2	16	946	3
V	31	1.044	2	—	—	2	17	1.023	131
VI	28	1.069	3	2	3	—	20	1.041	35
VII	21	1.168	—	2	3	1	16	1.146	88
VIII	12	791	4	—	1	1	9	776	57
IX	49	997	9	—	2	5	17	964	190
X	103	775	—	—	1	1	11	762	45

### 3. Länge der für Zwecke der Hochquellenwasserleitung gelegten Rohrstränge in den Jahren 1882—1886. Dimensionen der am Ende des Jahres 1886 in Verwendung gewesenen Wasserleitungsrohren.

Es waren in Verwendung zu Ende des Jahres	Wasserleitungsrohrstränge <sup>1)</sup>		
	innerhalb <sup>2)</sup>	außerhalb <sup>2)</sup>	im ganzen <sup>3)</sup>
	des Wiener Gemeindegebietes		
in der Länge von Metern			
1882	216.634	32.303	248.937
1883	223.597	32.303	255.900
1884	235.731	33.482	269.213
1885	241.474	33.482	274.956
1886	248.252	33.604	281.856
und zwar zu Ende des Jahres 1886 mit einem Durchmesser von			
55 Millimeter	5.515	—	5.515
80 "	133.987	143	136.132
105 "	45.575	—	45.575
130 "	12.003	—	12.003
160 "	10.594	—	10.594
185 "	7.075	—	7.075
210 "	5.792	29	5.821
235 "	2.675	—	2.675
265 "	3.497	—	3.497
315 "	2.212	713	2.925
370 "	2.418	4.683	7.101
395 "	2.390	1.189	3.579
420 "	580	—	580
475 "	1.870	—	1.870
525 "	5.215	3.967	9.182
630 "	2.465	1.438	3.903
670 und 685 "	—	3.575	3.575
790 "	1.460	—	1.460
870 "	929	6.148	7.077
950 "	—	11.717	11.717

<sup>1)</sup> Mit Ausschluß aller für einzelne Objecte hergestellten Abzweigungen.

<sup>2)</sup> In den Ziffern dieser Rubrik ist nicht enthalten: das Ausmaß der Rohrstränge a) der ehemaligen Kaiser Ferdinands-Wasserleitung, von welchen am Ende des Jahres 1886 noch 65.233 Meter in den Betrieb der Hochquellenleitung einbezogen waren; b) der Stadtpark- und der Ringstraßenwasserleitung, welche aus der Hochquellenwasserleitung gespeist werden, so lange der Wasservorrath hiezu ausreicht. Bei Wassermangel wird die erwähnte Leitung aus einem nächst der Einmündung des Wiener Neustädter-Canals in den Wienfluß angebrachten Schöpfbrunnen, die Ringstraßenwasserleitung aber mittelst Schöpfwerks aus dem Donaucanale gespeist; c) der älteren, nicht aus der Hochquellenwasserleitung gespeisten Wasserleitungen, von welchen gegenwärtig nur mehr zwei, nämlich die Karoly'sche und herzoglich Albertinische im Betriebe sind; aus ersterer wird nur ein Brunnen dotiert, aus letzterer wird Wasser an Vorortgemeinden abgegeben; d) die für bestimmte Objecte hergestellten Leitungen, und zwar: das Rohrnetz des Centralfriedhofes von zusammen 21.075 Meter, das Rohrnetz des Centralviehmarktes von zusammen 3919 Meter, die für öffentliche Baranlagen hergestellten Leitungen von zusammen 2239 Meter, endlich die für Private hergestellten und die im Eigenthume der Vorortgemeinden befindlichen Leitungen. (Siehe hierüber die 6. Tabelle, Seite 96.)

<sup>3)</sup> Die hier ausgewiesenen Längendimensionen beziehen sich bloß auf die der Gemeinde Wien gehörigen Rohrstränge.

<sup>4)</sup> Siehe die Anmerkungen 2 und 3.

#### 4. Täglicher Wasserbedarf aus der Kaiser Franz Josef-Hochquellenwasserleitung in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Gesamtwasserbedarf in Eimern per Tag		Davon entfallen auf den Bedarf für																			
			Haushaltungszwecke, und zwar auf den				industrielle Zwecke	Auslaufbrunnen, Bassins und Fontainen	Bespülung der Straßen	Bespülung der Gärten	Bespülung der Pissoirs und Rinnale	die Lustschlöffer Schönbrunn, Weilburg und Stitzenstein	die Vorortgemeinden	den Mehrverbrauch, d. i. den Verbrauch über die angemeldeten Quantitäten								
	normalen Bedarf		außergewöhnlichen Bedarf																			
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer		
in den																						
Monaten <sup>1)</sup>																						
1882	713.577	989.416	453.996	455.996	31.260	52.345	49.555	51.510	109.150	209.900	—	95.600	—	26.005	220	6.970	3.212	11.289	48.205	57.895	17.979	21.906
1883	732.713	1.050.410	470.649	511.462	36.045	51.180	45.285	53.012	109.750	210.950	—	98.900	—	26.530	220	9.070	3.212	11.289	51.385	61.085	16.170	16.932
1884	755.073	1.041.892	487.853	491.063	41.765	45.410	44.610	52.965	110.750	214.150	—	103.300	—	26.280	220	12.620	3.212	11.289	53.350	63.050	13.313	21.765
1885	776.892	1.073.502	501.196	505.869	43.090	46.235	46.080	55.670	110.400	214.500	—	109.740	—	27.705	230	13.970	3.212	11.289	56.920	66.510	15.764	22.014
1886	826.228	1.153.049	521.541	528.828	68.685	77.920	50.035	65.165	108.600	213.100	—	114.140	—	28.685	230	14.420	3.212	11.219	59.055	68.965	14.870	30.607
und zwar im Jahre 1886 im Bezirke:																						
I	132.271	203.947	69.901	71.002	32.945	33.610	11.390	17.175	12.350	32.650	—	20.220	—	15.190	220	4.170	—	—	—	—	5.465	9.930
II	94.483	135.820	76.841	78.863	4.610	4.950	4.800	6.770	6.900	8.150	—	30.550	—	470	—	1.550	—	—	—	—	1.332	4.517
III	90.804	200.690	67.625	68.549	10.655	16.235	5.615	6.575	4.400	85.000	—	13.990	—	5.275	—	1.500	—	—	—	—	2.509	3.566
IV	60.367	77.952	43.757	44.208	4.345	6.450	3.030	3.610	8.000	8.400	—	8.860	—	2.530	—	1.350	—	—	—	—	1.235	2.544
V	57.399	67.028	41.579	41.590	1.060	1.320	4.010	4.520	9.800	10.400	—	5.755	—	520	—	900	—	—	—	—	950	2.023
VI	79.757	90.688	44.777	44.778	5.025	5.080	10.740	11.690	18.250	19.100	—	6.340	—	1.100	—	550	—	—	—	—	965	2.050
VII	80.934	91.016	49.213	49.268	2.135	2.330	5.125	7.195	23.600	23.800	—	5.800	—	425	—	600	—	—	—	—	861	1.598
VIII	50.387	58.416	34.732	34.743	1.380	1.640	1.240	1.665	12.800	12.800	—	4.940	—	650	10	1.200	—	—	—	—	225	778
IX	78.206	94.563	59.137	61.815	5.760	5.385	2.115	2.640	10.200	10.500	—	9.170	—	1.025	—	1.800	—	—	—	—	994	2.228
X	39.338	52.588	33.979	34.012	770	920	1.970	3.325	2.300	2.300	—	8.515	—	1.500	—	800	—	—	—	—	319	1.216
außerhalb Wiens	62.285	80.341	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.212	11.219	59.055	68.965	15 157

<sup>1)</sup> Die Monate April bis September gelten in der Regel als Sommermonate, die übrigen als Wintermonate.

### 5. Wasserabgabe aus der Kaiser Franz Josef-Hochquellenwasserleitung an Gemeinden außerhalb Wiens im Jahre 1886.

An die Gemeinde, respective an Bewohner der Gemeinde	wurden aus der Hochquellenwasserleitung <sup>1)</sup> abgegeben gegen Bezahlung										Das Wasser wurde abgegeben zur Versorgung von										
	der Betriebskosten		von 1 fl. 20 fr.			von 2 fl. 20 fr.			von 3 fl.		zusammen		Auslaufbrunnen	Steinfaulen	Badeanstalten	Anlagen und Gebäuden auf dem Centralfriedhofe	Versorgungs- u. Waisenhäusern	Bildungsanstalten	Pfarhöfen und Klöstern	Gebäuden für industrielle Zwecke und Verkehr	Gebäuden für sonstige Zwecke
	per Eimer und Jahr																				
	in den																				
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer											
Monaten <sup>2)</sup>																					
Eimer täglich																					
Baden . . . . .	—	—	—	—	600	2.200	—	—	600	2.200	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Döbling, Ober- . . . . .	200	200	—	—	2.920	4.120	150	150	3.270	4.470	14	1	—	—	—	3	1	—	2	—	
Unter- . . . . .	—	—	—	—	100	100	—	—	100	100	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
Fischau . . . . .	—	—	—	—	55	150	—	—	55	150	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
Fünfhaus . . . . .	1.000	1.000	—	—	4.825	4.825	—	—	5.825	5.825	13	—	—	—	—	1	—	—	1	—	
Fünfhaus, Sechshaus (gemein- und Rudolfsheim (schaftlich))	—	—	—	—	5.600	5.600	—	—	5.600	5.600	<sup>3)</sup> 15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gaudenzdorf . . . . .	—	—	—	—	1.900	1.900	485	485	2.385	2.385	8	—	—	—	—	—	—	—	5	—	
Hernals . . . . .	1.250	1.250	—	—	10.055	11.095	1.000	1.000	12.305	13.345	42	—	1	—	—	8	—	—	2	<sup>4)</sup> 1	
Hiezing . . . . .	—	—	—	—	300	300	—	—	300	300	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kaiser-Ebersdorf . . . . .	—	—	50	<sup>5)</sup> 5.650	20	20	—	—	70	5.670	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	
Liesing . . . . .	—	—	200	400	—	—	—	—	200	400	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
Meidling, Unter- . . . . .	—	—	—	—	4.100	4.100	200	200	4.300	4.300	14	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
Neulerchenfeld . . . . .	1.400	1.400	—	—	5.175	5.275	—	—	6.575	6.675	31	1	—	—	1	3	1	—	—	—	
Ottakring . . . . .	—	—	—	—	2.555	2.555	—	—	2.555	2.555	10	—	—	—	—	1	—	—	—	<sup>6)</sup> 1	
Rudolfsheim . . . . .	—	—	—	—	3.200	3.200	—	—	3.200	3.200	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sechshaus . . . . .	—	—	—	—	225	225	—	—	225	225	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
Simmering . . . . .	—	—	—	—	1.675	1.700	700	700	2.375	2.400	7	—	—	—	—	—	—	—	5	—	
Währing . . . . .	110	110	200	200	8.725	8.775	—	—	9.035	9.085	39	2	—	—	2	7	4	2	<sup>7)</sup> 1		
Wöllersdorf . . . . .	—	—	—	—	80	80	—	—	80	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	<sup>8)</sup> 1	
zusammen . . . . .	3.960	3.960	450	6.250	52.110	56.220	2.535	2.535	59.055	68.965	215	6	2	4	4	25	6	17	5		

<sup>1)</sup> Aus der herzoglich Albertinischen Wasserleitung wurden an Gemeinden außerhalb Wiens im Jahre 1886 im Winter 4075 und im Sommer 4025 Eimer per Tag abgegeben. — <sup>2)</sup> Siehe die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle. — <sup>3)</sup> Von denselben befinden sich in Fünfhaus 7, in Sechshaus und Rudolfsheim je 4. — <sup>4)</sup> Rathhaus. — <sup>5)</sup> Für die hier eingestellten, zur Bewässerung der Anlagen des Centralfriedhofes und der daselbst befindlichen Baumschule sowie für die Administrationsgebäude bestimmten Wassermengen werden die Gebühren auf Grund des Preises von 1 fl. 20 fr. per Eimer und Jahr durchführungsweise verrechnet. — <sup>6)</sup> K. I. Bezirksgericht. — <sup>7)</sup> K. I. Sternwarte. — <sup>8)</sup> K. I. Artillerie-Regimentstabliement.

### 6. Wasserabgabe an fremde Gemeinden aus der herzoglich Albertinischen Wasserleitung in den Jahren 1882—1886.

Es wurden abgegeben im Jahre	an Gemeinden außerhalb Wiens in den	
	Wintermonaten <sup>1)</sup>	Sommermonaten <sup>1)</sup>
	Eimer täglich	
1882	3725	5025
1883	3725	5025
1884	3725	5025
1885	3925	3875
1886	4075	4025

<sup>1)</sup> Siehe die Anmerkung Seite 94.

### 7. Anzahl der aus der Hochquellenleitung gespeisten Auslaufbrunnen, Bassins, Hydranten sowie der mit Wasserspülung versehenen öffentlichen Pissoirs und Rinnale in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Anzahl der mit Wasser aus der Hochquellenleitung dotierten												
	Auslaufbrunnen <sup>1)</sup>				Hydranten <sup>2)</sup>						mit Wasser- spülung ver- sehenen		
	für Feuer- löschzwecke			Bassins	für die Bespizung von		zusammen	öffentliche Pissoirs	Rinnale				
	in Wien	in den Vor- orten	zusammen		Garten- anlagen	Straßen				in Wien	außerhalb Wiens	in Wien	außerhalb Wiens
1882	241	185	426	24	277	27	122	131	330	66	953	46	2
1883	250	192	442	24	538	28	128	137	417	66	1314	58	2
1884	263	199	462	25	699	33	139	137	463	66	1537	78	2
1885	265	210	475	25	700	37	159	139	471	66	1572	85	2
1886	265	215	480	23	707	37	173	193	501	66	1677	86	2
und zwar im Jahre 1886 im Bezirke:													
I	19	—	19 <sup>3)</sup>	11	118	—	94 <sup>7)</sup>	—	192	—	404	25	2
II	28	—	28	—	114	—	9	—	258	—	381	10	—
III	16	—	16 <sup>4)</sup>	1	92	—	24 <sup>8)</sup>	—	—	—	116	9	—
IV	17	—	17	4	56	—	10	—	—	—	66	9 <sup>10)</sup>	—
V	27	—	27	1	54	—	5	—	—	—	59	6	—
VI	45	—	45 <sup>5)</sup>	1	63	—	3	—	—	—	172	4 <sup>11)</sup>	—
VII	56	—	56	1	54	—	4	—	48	—	172	4	—
VIII	26	—	26	3	45	—	2	—	—	—	47	6	—
IX	25	—	25	1	80	—	10	—	—	—	90	9	—
X	6	—	6	—	31	—	12	—	—	—	43	4	—
für specielle städtische Objecte in den Vororten	—	—	—	—	—	—	—	193 <sup>9)</sup>	3 <sup>9)</sup>	66 <sup>9)</sup>	262	—	—
	—	215	215 <sup>6)</sup>	—	—	37	—	—	—	—	37	—	—

<sup>1)</sup> Einschließlich der in öffentlichen Gartenanlagen befindlichen Auslaufbrunnen.

<sup>2)</sup> In Wien sind die Hydranten gegen Feuergefahr auch zur Wasserentnahme für die Straßenspülung mittelst Wagen bestimmt, in den Vororten kommen dieselben nur bei Feuergefahr in Verwendung, sind daher plombiert.

<sup>3)</sup> Außerdem drei Springbrunnen und der Teich im Stadtparke.

<sup>4)</sup> " " der Hochstrahlbrunnen.

<sup>5)</sup> " " ein Springbrunnen.

<sup>6)</sup> Einschließlich von 10 Auslaufbrunnen in Baden.

<sup>7)</sup> " " der zur Begießung der Alleebäume längs der Laftenstraße bestimmten fünf Hydranten.

<sup>8)</sup> " " eines Hydranten zur Begießung der Alleebäume am Rennweg.

<sup>9)</sup> Auf dem Centralfriedhofe (185), in der Baumhülle nächst dem Centralfriedhofe (8), auf dem Centralviehhofe (66) und Großmarkthalle (3).

<sup>10)</sup> Außerdem wird ein Pissoir mit Wasser aus der Karoly'schen Wasserleitung gespült.

<sup>11)</sup> " " " " " " Abfallwasser aus einem Gartenbrunnen gespült.



8. Die Ergiebigkeit der Kaiserbrunnen- und Stixensteiner-Quelle und das mittels des Pottschacher Wasserwerkes in den Aquäduct geförderte Wasserquantum in den Jahren 1882—1886.

Statistisches Jahrbuch.

Jahr	Im Monate												Im ganzen Jahre
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
<b>a) Ergiebigkeit der Kaiserbrunnen- und Stixensteiner-Quelle in Eimern:</b>													
1882	21,594.608	15,730.696	24,373.042	27,874.119	37,522.502	28,807.810	33,240.412	52,562.490	44,412.996	40,337.537	32,800.482	36,946.566	396,203.260
1883	59,510.971	31,508.020	29,026.468	42,112.460	96,690.371	74,277.306	55,443.825	40,953.059	32,898.572	31,187.750	22,444.253	16,591.610	532,644.165
1884	16,422.600	17,589.051	26,270.000	40,161.473	57,325.048	54,523.369	48,810.736	43,052.782	44,103.545	62,838.850	55,039.445	36,892.276	503,029.175
1885	24,541.412	25,147.049	28,086.424	40,447.849	52,099.702	47,057.371	38,875.988	27,736.010	30,643.061	32,367.077	34,547.219	50,326.523	431,875.685
1886	27,701.794	17,636.797	19,855.025	47,025.585	56,856.914	46,595.685	45,727.240	36,170.135	22,999.499	17,441.357	11,925.124	14,732.660	364,667.815
und zwar im Jahre 1886:													
größte Tages-ergiebigkeit	1,030.824	830.469	1,247.617	1,879.331	2,482.660	3,036.512	2,043.539	1,990.841	913.724	618.758	486.100	733.915	3,036.512
kleinste Tages-ergiebigkeit	792.611	493.433	416.416	1,118.299	1,455.240	1,232.636	1,120.494	953.257	617.256	487.476	327.260	333.300	327.260
<b>b) Mittels des Pottschacher Schöpfwerkes wurden aus Tiefbrunnen in den Aquäduct gefördert Eimer:</b>													
1882	4,368.518	6,489.578	6,096.726	4,298.373	788.355	6,205.170	7,122.213	—	—	—	—	—	35,368.933
1883	—	—	—	—	—	—	—	1,212.500	6,260.420	6,436.237	3,999.874	5,369.201	23,278.232
1884	4,516.036	2,259.890	1,743.670	—	—	—	—	1,551.513	—	—	—	—	10,371.109
1885	2,296.549	448.154	843.750	—	—	—	2,400.000	6,756.850	2,436.817	2,962.298	—	—	18,144.418
1886	—	2,919.243	2,292.369	—	—	—	—	4,026.391	8,953.070	8,787.615	6,205.170	5,403.079	38,586.937
und zwar war im Jahre 1886 das Schöpfwerk im Betriebe an Tagen	—	21	24	—	—	—	—	19	30	31	30	31	186
<b>c) Mittels des provisorischen Schöpfwerkes beim Kaiserbrunnen wurden aus dem Schwarzjassflusse in den Aquäduct gefördert Eimer:</b>													
1886	—	446.353	4,190.867	—	—	—	—	—	—	—	2,423.312	3,172.960	9,933.492
Das Schöpfwerk war im Betriebe an Tagen	—	2	22	—	—	—	—	—	—	—	15	16	55

IX. Ökonomische Verhältnisse der Gemeinde. — B. Wasserleitungen.

C. Beleuchtung.

1. Die öffentlichen Gasflammen in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Zuwachs		Abfall		Am Ende des Jahres betrug die Gesamtzahl der		Sieben waren																		
	während des Jahres						das ganze Jahr hindurch in Benützung stehende Flammen mit						bloß periodisch (während der Sommermonate) in Benützung stehende Flammen	Intensivbrenner <sup>1)</sup>											
	144 Liter		84.6 Liter		56.4 Liter		Gasconsum per Stunde							Bray-Brenner		Sugg-Brenner									
	Flammen	Intensivbrenner	Flammen	Intensivbrenner	Flammen	Intensivbrenner	ganznächtlige	halbnächtlige (bis 11 Uhr 50 gr. nachts brennend)	so genannte 10-Uhr-Flammen (bis 10 Uhr nachts brennend)	ganznächtlige	halbnächtlige (bis 11 Uhr 50 gr. nachts brennend)	ganznächtlige		halbnächtlige (bis 11 Uhr 50 gr. nachts brennend)	ganznächtlige	halbnächtlige (bis 11 Uhr 50 gr. nachts brennend)	8-flammige mit 1950 Liter	6-flammige mit 1800 Liter	3-flammige mit 900 Liter	9-flammige mit 1800 Liter	Sugg-Argand mit 1400 Liter	5-flammige mit 1200 Liter	4-flammige mit 1000 Liter	3-flammige mit 840 Liter	
														Gasconsum per Stunde											
1882	143	—	16	—	10.029	—	4.068	5.873	10	3	3	1	65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1883	203	36	60	—	10.172	36	4.123	5.956	10	10	2	3	65	4	15	—	—	—	—	—	4	10	3	—	—
1884	299	5	41	—	10.430	41	4.246	6.071	12	12	2	3	82	4	15	—	—	—	—	—	7	10	5	—	—
1885	309	80	180	1	10.559	120	4.324	6.098	12	13	2	8	100	5	19	5	2	1	7	14	67	—	—	—	—
1886	393	78	143	4	10.814	194	4.451	6.194	12	16	2	8	131	9	21	5	2	1	8	10	138	—	—	—	—
u. zw. im Jahre 1886 im Bezirke:																									
I	93	47	84	—	3.037	141	1.304	1.616	—	3	2	2	—	110	5	20	5	1	1	8	—	—	—	—	101
II	111	9	21	4	1.877	21	784	1.088	1	3	—	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
III	19	4	6	—	1.374	4	566	799	6	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
IV	53	9	14	—	730	12	303	426	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
V	17	1	6	—	683	1	265	410	2	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
VI	7	5	5	—	604	7	253	348	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
VII	18	2	4	—	539	3	213	325	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
VIII	2	—	1	—	405	—	156	229	—	—	—	1	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX	1	1	1	—	877	5	342	534	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
X	68	—	1	—	688	—	265	419	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Von 11 Uhr 50 gr. nachts bis Tagesanbruch brennen an Stelle der Intensivbrenner 178 gewöhnliche sogenannte nachmitternächtlige Flammen.

## 2. Brennstunden, Gasconsum und Kosten der verschiedenen für die öffentliche Beleuchtung dienenden Gasflammen im Jahre 1886.

Es beträgt	jährlich				
	die Zahl der Brennstunden	der Gasconsum in Litern	die Auslage <sup>1)</sup>		
			fl.	fr.	
für eine ganznächtlige	} Flamme à 141	3871. <sub>25</sub>	545.846	38	20. <sub>9</sub>
" " halbnächtlige		1978. <sub>92</sub>	279.027	19	53. <sub>2</sub>
" " nachmitternächtlige		1892. <sub>33</sub>	266.819	18	67. <sub>7</sub>
" " sogenannte 10-Uhr-		1309. <sub>75</sub>	184.675	12	92. <sub>7</sub>
" " ganznächtlige	} Flamme à 84. <sub>6</sub>	3871. <sub>25</sub>	302.508	22	92. <sub>5</sub>
" " halbnächtlige		1978. <sub>92</sub>	167.416	11	71. <sub>9</sub>
" " ganznächtlige	} Flamme à 56. <sub>4</sub>	3871. <sub>25</sub>	201.672	15	28. <sub>4</sub>
" " halbnächtlige		1978. <sub>92</sub>	111.611	7	81. <sub>3</sub>
" einen halbnächtigen Intenfibrenner mit 1950	} Liter Gasconsum per Stunde	1978. <sub>92</sub>	3,858.894	270	12. <sub>2</sub>
" " " " " 1300		1978. <sub>92</sub>	2,572.586	180	8. <sub>1</sub>
" " " " " 1200		1978. <sub>92</sub>	2,374.700	166	22. <sub>9</sub>
" " " " " 1000		1978. <sub>92</sub>	1,978.920	138	52. <sub>4</sub>
" " " " " 840		1978. <sub>92</sub>	1,662.286	116	36
" " " " " 1400		1978. <sub>92</sub>	2,770.486	193	93. <sub>4</sub>
" " " " " 900		1978. <sub>92</sub>	1,781.028	124	67. <sub>2</sub>
" " " " " 1800		1978. <sub>92</sub>	3,562.043	249	34. <sub>3</sub>

<sup>1)</sup> Der Preis des Gases betrug per Cubikfuß 7 fr.

## 3. Gasconsum und Auslagen für die öffentliche Beleuchtung in den Jahren 1882—1886.

J a h r	Gesamtgasconsum in Cubikmetern	Ordentliche Auslagen für die öffentliche Beleuchtung <sup>1)</sup>	
		fl.	fr.
1882	3,801.237	342.111	29
1883	3,956.796	356.111	67
1884	4,046.908	364.859	56
1885	4,190.596	378.188	57
1886	4,650.977	326.077	41
u. ziv. im Jahre 1886 im Bezirke:			
I	1,498.579	104.900	53
II	777.078	54.395	47
III	565.587	39.591	10
IV	294.449	20.611	40
V	273.021	19.111	49
VI	254.174	17.792	21
VII	218.365	15.285	57
VIII	158.856	11.119	93
IX	360.388	25.227	17
X	250.480	17.533	54
I—X <sup>2)</sup>	—	509	—

<sup>1)</sup> Behufs Überwachung der Bestimmungen des mit der Imperial Continental Gass-Association abgeschlossenen Vertrages wurden im Jahre 1886 vorgenommen: Proben der Leuchtfrakt und Reinheit des Gases 78, Erhebungen des Gasdruckes 263, Revisionen bezüglich der Anzünd- und Auslöschzeiten, Anzünderrouten 10, 185, Inspicierungen in den Anmeldestationen der Gasanstalt 268, Nachsichten in den Gaswerken 57, Nachsichten bei Rohrlegungen 1806. — <sup>2)</sup> Die hier ausgewiesene Post betrifft verschiedene kleinere Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

#### 4. Beleuchtung der städtischen Gebäude in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Anzahl der Gasflammen <sup>1)</sup> in den städtischen Gebäuden zu Ende des Jahres	Gasconsum der Beleuchtung in den städtischen Gebäuden (in Cubikmetern)	Auslagen für den Gasconsum in den städtischen Gebäuden	
			fl.	fr.
			1882	17.987
1883	19.603	849.753	84.975	30
1884	19.725	893.856	89.385	60
1885	21.283	1,002.305	99.982	69
1886	21.661	1,067.130	101.377 <sup>2)</sup>	35

<sup>1)</sup> Von den Flammen standen nicht alle jederzeit in Benützung.

<sup>2)</sup> Zur Beleuchtung des Sitzungssaales, des Lesezimmers, der beiden Sprechzimmer und der sechs Sectionszimmer des Gemeinderathes, sowie des Maschinenlocales im Rathhause sind 577 Glühlampen mit einer Leuchtkraft von je 16 Normalkerzen eingerichtet, zu deren Betriebe zwei Dampfmaschinen à 50 Pferdekraft und vier dynamo-elektrische Maschinen à 270 Glühlampen dienen. Im Jahre 1886 sind zu den obgenannten noch 78 Glühlampen zur Beleuchtung der Räume in der städtischen Bibliothek angewachsen, welche in der Stammbeleuchtungsanlage dotiert werden. Die Auslagen für die elektrische Beleuchtung der bezeichneten Localitäten bezifferten sich im Jahre 1886 mit 4857 fl. 13 fr.

#### 5. Privat-Gasinstallationen in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Anzahl der	
	neu errichteten und verletzten Gasflammen <sup>1)</sup>	neu aufgestellten und verletzten Gasmesser
1882	26.078	2.648
1883	40.216	2.609
1884	35.093	2.877
1885	21.890	2.824
1886	23.450	3.018

<sup>1)</sup> Der Abfall an Privatflammen ist nicht bekannt.

### 6. Länge der Hauptgasrohre in den Straßen der Stadt in den Jahren 1882—1886.

Am Schlusse des Jahres	standen in Verwendung Gasrohre mit einem inneren Durchmesser von																	Ge- sammt- länge der Gas- rohre in Metern
	1	1.5	2	3	4	5	6	7	8	9	10	12	15	20	24	30	36	
	Zoll englisch, in der Länge von Metern																	
1882	2.599	12.306	33.324	98.981	64.495	349	80.322	1.760	14.251	2.922	21.476	18.667	24.751	3.012	9.117	4.471	2.066	394.869
1883	2.599	12.401	31.692	96.719	68.160	349	79.443	1.760	15.577	3.152	22.855	17.350	29.085	4.790	8.931	4.513	2.607	401.983
1884	2.256	12.486	30.387	98.813	68.587	349	84.021	1.728	15.826	3.152	23.813	18.310	29.400	4.790	8.931	4.513	2.607	410.269
1885	3.136	12.805	29.710	102.018	68.658	187	90.652	1.633	15.744	3.152	24.060	18.420	29.564	4.790	8.931	4.513	2.607	420.580
1886	3.815	13.192	28.872	101.933	69.977	187	94.168	1.633	15.894	2.843	24.638	17.956	33.891	7.374	9.235	4.513	2.607	432.728
und zwar im Jahre 1886 im Bezirke:																		
I	936	4.053	3.511	9.907	9.618	74	19.752	478	3.975	140	5.140	8.572	4.877	2.981	1.539	1.214	—	76.769
II	934	1.533	3.560	19.672	18.616	—	20.141	483	5.088	751	5.607	1.508	7.314	2.188	3.007	945	2.607	93.954
III	514	4.855	6.393	15.319	8.462	—	8.772	—	1.346	—	2.599	2.395	6.416	—	3.281	2.354	—	62.706
IV	419	46	2.089	5.571	5.686	—	7.100	286	515	—	1.010	1.561	2.456	—	121	—	—	26.560
V	380	378	2.829	13.474	5.951	—	5.645	—	359	—	140	—	2.651	—	—	—	—	31.807
VI	70	231	1.547	4.287	3.064	—	7.925	115	560	230	2.697	—	409	—	—	—	—	21.135
VII	—	98	1.867	4.250	3.159	113	9.000	259	1.370	—	4.499	574	1.883	—	—	—	—	27.072
VIII	492	298	740	5.944	4.919	—	4.661	—	744	—	606	—	—	—	—	—	—	15.404
IX	370	1.345	4.616	5.766	6.799	—	7.997	12	571	—	2.340	2.693	5.569	454	738	—	—	39.270
X	—	353	1.720	17.743	6.703	—	3.175	—	1.366	1.722	—	653	2.316	1.751	549	—	—	38.051

D. Straßenwesen.

1. Zahl der Straßen, Gassen und Plätze in den einzelnen Bezirken am Ende der Jahre 1882—1886.

Zu Ende des Jahres	betrug die Anzahl der Straßen, Gassen und Plätze in										Wien <sup>1)</sup>
	dem Bezirke										
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	
1882	251	184	139	73	85	70	44	43	96	82	1049
1883	251	184	140	73	85	70	44	43	97	82	1051
1884	251	186	140	73	85	70	44	43	97	82	1053
1885	251	193	141	73	85	70	44	43	97	82	1061
1886	251	195	142	73	86	71	44	43	101	82	1070

<sup>1)</sup> Hierbei wurden 18 je zwei Bezirken gemeinsame Straßen als eine Straße gezählt.

2. Gattung und Flächenmaß der Straßen, Gassen und Plätze in den einzelnen Bezirken nach dem Stande am Ende des Jahres 1886.

Bezirk	Flächenmaß der Straßen, Gassen und Plätze in der Erhaltung								Gesamtfläche <sup>2)</sup>	
	des k. k. Arars		des Landesfundes		der Gemeinde Wien		von Privatpersonen <sup>1)</sup>			
	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert
	Quadratmeter									
I	—	—	—	—	681.057	228.067	—	—	681.057	228.067
II	10.236	2.889	—	—	484.770	522.153	—	157.902	495.006	682.944
III	4.767	1.540	—	6.646	370.422	303.078	—	—	375.189	311.264
IV	2.280	1.858	3.168	2.576	261.245	103.477	—	—	266.693	107.911
V	826	674	12.741	9.354	187.035	137.733	—	—	200.602	147.761
VI	—	—	—	—	178.124	65.539	—	—	178.124	65.539
VII	—	—	—	—	227.826	40.179	—	—	227.826	40.179
VIII	—	—	—	—	138.878	49.576	—	—	138.878	49.576
IX	—	—	—	—	306.662	152.593	—	—	306.662	152.593
X	31.337	17.411	56.838	17.785	124.906	371.739	3.200	3.314	216.281	410.249
Wien	49.446	24.372	72.747	36.361	2,960.925	1,974.134	3.200	161.216	3,086.318	2,196.083

<sup>1)</sup> Soweit diese Verkehrswege dem allgemeinen Verkehre dienen. — <sup>2)</sup> Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 10.

### 3. Flächenmaß und Herstellungsart der von der Gemeinde erhaltenen Straßen, Gassen und Plätze in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Gesamtfläche der von der Gemeinde erhaltenen Straßen, Gassen und Plätze			Hievon waren											
				gepflastert										ungepflastert (macadamisiert oder beschottert)	
	Straßenfläche	Trottoirfläche (Gehwege, Reitsteige)	zusammen <sup>1)</sup>	mit Steinen		mit Asphalt		mit Klinker		mit Holzstöckeln		zusammen			
				Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir	Straßenfläche	Trottoir (Gehwege, Reitsteige)
Quadratmeter															
1882	—	—	4,119.447	2,221.233		22.902		1.480		4.726		2,250.341		1,869.106	
1883	—	—	4,162.421	2,233.964		27.675		1.480		4.726		2,267.845		1,894.576	
1884	—	—	4,203.883	2,253.400		39.086		1.480		4.726		2,298.692		1,905.191	
1885	—	—	4,272.845	2,313.753		41.647		1.480		4.726		2,361.606		1,911.239	
1886	3,566.212	1,368.847	4,935.059	2,880.864		71.915		2.977		5.169		2,960.925		1,974.134	
und zwar im Jahre 1886 im Bezirke:															
I	618.306	290.818	909.124	421.984	191.325	42.787	21.452	1.010	193	2.306	—	468.087	212.970	150.219	77.848
II	759.158	247.765	1,006.923	347.425	135.661	403	280	—	502	499	—	348.327	136.443	410.831	111.322
III	516.449	157.051	673.500	245.704	123.972	—	88	—	175	483	—	246.187	124.235	270.262	32.816
IV	268.275	96.447	364.722	171.850	87.181	1.724	—	—	60	430	—	174.004	87.241	94.271	9.206
V	236.151	88.617	324.768	114.777	70.947	—	—	—	370	941	—	115.718	71.317	120.433	17.300
VI	169.414	74.249	243.663	108.802	69.322	—	—	—	—	—	—	108.802	69.322	60.612	4.927
VII	183.539	84.466	268.005	150.535	75.349	—	1.942	—	—	—	—	150.535	77.291	33.004	7.175
VIII	136.289	52.165	188.454	87.493	50.466	—	919	—	—	—	—	87.493	51.385	48.796	780
IX	330.755	128.500	459.255	185.645	118.187	—	2.320	—	—	510	—	186.155	120.507	144.600	7.993
X	347.876	148.769	496.645	53.777	70.462	—	—	—	667	—	—	53.777	71.129	294.099	77.640
Wien	3.566.212	1.368.847	4,935.059	1,887.992	992.872	44.914	27.001	1.010	1.967	5.169	—	1,939.085	1,021.840	1,627.127	347.007

<sup>1)</sup> Die Differenz zwischen der hier ausgewiesenen und der in der Tabelle auf Seite 10 angegebenen Straßenfläche erklärt sich erstens dadurch, daß hier bloß das Ausmaß der bereits in Benützung stehenden Straßen in Betracht gezogen erscheint, während auf Seite 10 die Straßenfläche nach den Catasterplänen angegeben erscheint, in welchen auch gegenwärtig noch nicht als Straßen benützte Flächen als Straßenfläche eingetragen sind, zweitens dadurch, daß in der vorstehenden Tabelle die Fläche jener Straßen, deren Mitte die Grenze zweier Bezirke bildet, nur einem Bezirke, und zwar demjenigen zugerechnet erscheint, welcher die Erhaltung der betreffenden Straße zu besorgen hat. So wurden die Bleichthurngasse, Heugasse, Kettenbrückengasse und Kleine Neugasse ganz dem IV. Bezirke, die Ziegelofengasse dem V. Bezirke, der Getreidemart dem VI. Bezirke, die Mariabillerstraße dem VII. Bezirke, die Nuerspergstraße, Landesgerichtsstraße und Lerchenfelderstraße dem VIII. Bezirke, endlich die Miserstraße, Maria Theresienstraße und Universitätsstraße dem IX. Bezirke zugerechnet.

4. Preise der in den Jahren 1882—1886 für Zwecke der Straßenerweiterung von der Gemeinde erworbenen und veräußerten Häuser und Grundstücke.

Im Jahre	wurden für Zwecke der Straßenerweiterung von der Gemeinde						Von den zur Straßenerweiterung erworbenen Realitäten wurden von der Gemeinde	
	gekauft		verkauft		gekauft		verkauft	
	Grundparzellen aus Anlaß von Häuserbauten				Häuser und Grundstücke			
	um den Preis von							
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1882	1)		2)		232.286	60	101.360	61
1883	75.899	55,5	79.678	16,5	1.116.601	66	342.338	19,5
1884	137.433	69	40.606	84	183.758	38,5	—	—
1885	281.999	81,5	43.046	62,5	768.567	87,5	22.798	92,5
1886	421.015	40,5	30.080	92	380.143	37	84.775	63
und zwar im Jahre 1886 <sup>3)</sup> im Bezirke:								
I	265.288	82,5	7.236	23	105.322	98	85.878	37,5
II	21.444	91	6.299	03	—	—	—	—
III	28.926	39	1.053	—	—	—	—	—
IV	24.027	75	858	17	—	—	19.575	63
V	40.415	39	5.060	68	13.468	72	—	—
VI	4.288	36	—	—	149.998	—	—	—
VII	3.483	04,5	3.207	24	—	—	—	—
VIII	10.731	34	294	46	—	—	—	—
IX	10.328	82,5	6.726	77	—	—	—	—
X	—	—	885	98	—	—	—	—
Wien	408.934	83,5	31.621	56	268.789	70	105.454	—,5

1) Pro 1885 unter den in Rubrik 3 ausgewiesenen Auslagen enthalten.

2) 1885

3) Da mit Rücksicht auf die Art der Verbuchung der Ausgaben die bezirksweise Verteilung derselben nach den „Abstattungssummen“ nicht möglich war, wurde dieselbe hier ausnahmsweise nach der „laufenden Gebür“ vorgenommen.



### 5. Neu- und Umpflasterungen in den Jahren 1882—1886.

Es wurden im Jahre	neu gepflastert <sup>1)</sup>						umgepflastert <sup>2)</sup>						
	von der Fahrbahn	von den Trottoirs	mit				von der Fahrbahn	von den Trottoirs	mit				
			Granit- steinen	Asphalt coulé	Asphalt comprimé	Holz- stöckeln			Granit- steinen	Asphalt coulé	Asphalt comprimé	Holz- stöckeln	Klinker- steinen
	Quadratmeter												
1882	68.059. <sup>22</sup>	11.238. <sup>71</sup>	78.483. <sup>76</sup>	—	959. <sup>00</sup>	1.022. <sup>74</sup>	49.349. <sup>25</sup>	13.060. <sup>77</sup>	62.410. <sup>02</sup>	—	—	—	—
1883	49.396. <sup>00</sup>	11.563. <sup>00</sup>	56.186. <sup>00</sup>	—	—	4.773. <sup>00</sup>	99.551. <sup>00</sup>	13.764. <sup>00</sup>	113.315. <sup>00</sup>	—	—	—	—
1884	51.329. <sup>73</sup>	7.512. <sup>47</sup>	46.864. <sup>45</sup>	2.342. <sup>02</sup>	565. <sup>63</sup>	9.070. <sup>10</sup>	64.689. <sup>00</sup>	16.659. <sup>00</sup>	81.348. <sup>00</sup>	—	—	—	—
1885	90.046. <sup>21</sup>	9.992. <sup>27</sup>	88.965. <sup>70</sup>	5.721. <sup>59</sup>	—	5.351. <sup>19</sup>	57.949. <sup>00</sup>	10.393. <sup>00</sup>	67.558. <sup>00</sup>	—	115	145	524
1886	123.331. <sup>12</sup>	18.472. <sup>22</sup>	132.846. <sup>26</sup>	2.586. <sup>53</sup>	4.881. <sup>90</sup>	1.488. <sup>65</sup>	37.291. <sup>05</sup>	8.454. <sup>54</sup>	45.557. <sup>59</sup>	—	188. <sup>00</sup>	—	—
und zwar im Jahre 1886 im Bezirke:													
I	51.403. <sup>71</sup>	6.483. <sup>31</sup>	49.311. <sup>25</sup>	2.586. <sup>53</sup>	4.881. <sup>90</sup>	1.107. <sup>34</sup>	7.297. <sup>27</sup>	2.529. <sup>36</sup>	9.638. <sup>63</sup>	—	188. <sup>00</sup>	—	—
II	21.755. <sup>90</sup>	1.257. <sup>63</sup>	23.013. <sup>53</sup>	—	—	—	8.059. <sup>86</sup>	361. <sup>96</sup>	8.421. <sup>82</sup>	—	—	—	—
III	9.355. <sup>07</sup>	3.355. <sup>46</sup>	12.710. <sup>52</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV	6.032. <sup>33</sup>	1.737. <sup>13</sup>	7.388. <sup>15</sup>	—	—	381. <sup>31</sup>	9.865. <sup>05</sup>	2.450. <sup>79</sup>	12.315. <sup>84</sup>	—	—	—	—
V	8.088. <sup>47</sup>	1.337. <sup>68</sup>	9.426. <sup>15</sup>	—	—	—	700. <sup>33</sup>	315. <sup>00</sup>	1.015. <sup>33</sup>	—	—	—	—
VI	7.459. <sup>83</sup>	1.416. <sup>95</sup>	8.876. <sup>78</sup>	—	—	—	4.809. <sup>89</sup>	1.646. <sup>68</sup>	6.456. <sup>57</sup>	—	—	—	—
VII	838. <sup>94</sup>	417. <sup>61</sup>	1.256. <sup>55</sup>	—	—	—	3.513. <sup>46</sup>	682. <sup>10</sup>	4.195. <sup>56</sup>	—	—	—	—
VIII	1.808. <sup>40</sup>	726. <sup>03</sup>	2.534. <sup>43</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX	10.603. <sup>55</sup>	1.740. <sup>07</sup>	12.343. <sup>98</sup>	—	—	—	3.045. <sup>19</sup>	468. <sup>66</sup>	3.513. <sup>84</sup>	—	—	—	—
X	5.984. <sup>92</sup>	—	5.984. <sup>92</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Unter „Neupflasterungen“ wird hier nicht nur die Pflasterung einer bisher ungepflasterten, sondern auch einer bereits gepflasterten Straße bei Verwendung durchweg neuen Materiales verstanden.

<sup>2)</sup> Unter „Umpflasterung“ wird hier die Pflasterung einer bereits gepflasterten Straße bei theilweiser Verwendung des alten Materiales verstanden. Außer den vorstehend für Umpflasterungen ausgewiesenen Ziffern wurden im Jahre 1886 aus Anlaß von Neupflasterungen, und zwar durchweg mit Granitsteinen umgepflastert: a) von der Fahrbahn 17.235.<sup>57</sup> Quadratmeter, und zwar im Bezirke I: 7256.<sup>79</sup>, II: 3508.<sup>21</sup>, III: 902.<sup>9</sup>, IV: 533.<sup>39</sup>, V: 879.<sup>91</sup>, VI: 981.<sup>04</sup>, VII: 125.<sup>38</sup>, VIII: 1196.<sup>34</sup>, IX: 1178.<sup>47</sup>, X: 673.<sup>29</sup> Quadratmeter; b) von Trottoirs 6045.<sup>38</sup> Quadratmeter, und zwar im Bezirke I: 1569.<sup>77</sup>, II: 2027.<sup>00</sup>, III: 237.<sup>32</sup>, IV: 411.<sup>74</sup>, V: 351.<sup>21</sup>, VI: 196.<sup>49</sup>, VII: —, VIII: —, IX: 121.<sup>54</sup>, X: 129.<sup>35</sup> Quadratmeter.

## 6. Gattung und Zahl der für die Neupflasterung von Straßen, sowie für die Erhaltung bereits gepflasterter Straßen in den Jahren 1882—1886 im Gemeindegebiete verwendeten Steine.

IX. Ökonomische Verhältnisse der Gemeinde. — D. Straßenwesen.

Im Jahre	wurden für Neupflasterungen, sowie für Erhaltung bereits gepflasterter Straßen verwendet																								
	Würfel-		Pflaster-		ungerichte			gerichte		Köpfelsteine (bloß die obere Fläche bearbeitet) mit einer Seitenlänge von				ordnäre Steine bloß gespalten		Trottoirsteine									
	Steine mit den Dimensionen von				Pflastersteine mit den Dimensionen von											Halbgut mit den Dimen- sionen von		Platten mit den Dimensionen von				Randsteine			
	0,184 : 0,184 m	0,128 : 0,128 m	0,184 : 0,270 m	0,128 : 0,227 m	0,122 : 0,184 : 0,184 m	0,122 : 0,184 : 0,270 m	0,122 : 0,184 : 0,227 m	0,122 : 0,184 : 0,227 m	0,122 : 0,184 : 0,227 m	0,122 : 0,184 : 0,300 m	0,184 : 0,184 m	0,184 : 0,270 m	0,128 : 0,128 m	0,128 : 0,227 m	0,227 : 0,227 m	0,227 : 0,227 m	0,227 : 0,227 m	0,227 : 0,227 m	0,227 : 0,227 m	0,227 : 0,227 m	sonstige	gerade	bogenförmige		
	Stück													Cubit- meter	Stück						Current- meter				
1882	720.254	33.994	191.564	15.348	—	—	1	19.655	1050	7138	17.736	1.000	—	—	—	2039 <sup>71</sup>	39.920	16.800	10.721	2062	604	184	4497 <sup>49</sup>	192 <sup>00</sup>	
1883	726.852	21.837	201.708	8.233	—	—	501	84.647	2622	3148	21.586	5.159	2.306	1.267	388	770 <sup>14</sup>	20.559	13.156	25.334	6177	108	1243	2343 <sup>07</sup>	101 <sup>83</sup>	
1884	687.939	10.731	189.569	3.739	36.008	9.328	—	3.514	204	3594	22.340	—	—	—	—	2047 <sup>38</sup>	16.024	10.538	27.250	7059	236	24	3667 <sup>79</sup>	144 <sup>05</sup>	
1885	698.100	79.685	175.030	27.473	26.882	4.612	1356	72	37.616	2650	3683	21.784	52.085	14.610	29.753	21.442	1997 <sup>90</sup>	19.117	8.538	6.149	1356	915	184	3628 <sup>27</sup>	568 <sup>00</sup>
1886	1.340.921	13.810	333.614	4.942	194.064	40.184	—	4.862	120	1543	40.131	19.390	8.206	—	—	302 <sup>83</sup>	18.021	7.422	6.632	926	752	54	3448 <sup>98</sup>	245 <sup>34</sup>	

In der vorstehenden Tabelle erscheint nunmehr die von jeder Steinorte tatsächlich gelieferte Menge angegeben. Bisher war entsprechend dem Vorgange bei Vergebung von Steinlieferungen und der buchhalterischen Verrechnung die Zahl der gelieferten, respective verwendeten Steine in der Weise angegeben worden, daß solche Steine, welche das normale Maß um die Hälfte überschritten, als 1/2 Steine gezählt wurden.

7. Die Steinlieferung aus den städtischen Steinbrüchen in Mauthausen in den Jahren 1882—1886.

Steingattung	Mengen- einheit	Jahr der Lieferung				
		1882	1883	1884	1885	1886
Würfel mit 0.184 m Seitenlänge, gute	Stück	304.546	278.573	281.081	301.859	276.412
Auschuß	"	—	—	—	16.541	24.199
Pflastersteine mit 0.184:0.276 m Seitenlänge, gute	"	87.348	106.008	83.752	77.319	83.420
Auschuß	"	—	—	—	4.166	6.838
Würfel mit 0.158 m Seitenlänge, gute	"	45.157	28.580	33.383	60.521	37.184
Auschuß	"	—	—	—	4.904	5.345
Pflastersteine mit 0.158:0.237 m Seitenlänge, gute	"	20.324	13.108	15.528	20.394	16.234
Auschuß	"	—	—	—	1.847	2.786
Zwickel aus Würfelsteinen mit 0.184 m Seitenlänge, gute	"	4.292	3.754	4.162	12.816	7.572
Auschuß	"	—	—	—	600	376
Nicht gerigte Steine mit den Dimensionen 0.132:0.184:0.237 m, gute	"	758	453	116	1.204	772
Auschuß	"	—	—	—	207	331
" " " " " " " 0.132:0.184:0.356 " gute	"	40	32	40	104	86
Auschuß	"	—	—	—	27	43
Doppelt " " " " " " " 0.132:0.184:0.237 " gute	"	2.787	3.119	12.113	9.718	10.240
Auschuß	"	—	—	—	509	798
" " " " " " " 0.132:0.184:0.356 " gute	"	208	280	790	1.330	1.442
Auschuß	"	—	—	—	75	138
Köpfelsteine mit 0.184:0.184 m Seitenlänge, gute	"	—	—	5.824	7.619	—
Auschuß	"	—	—	—	235	—
" " 0.184:0.276 " " gute	"	—	—	332	958	—
Auschuß	"	—	—	—	24	—
" " 0.158:0.168 " " gute	"	—	—	—	—	—
Ordinäre Steine, gute	Cubikmeter	1.137.64	1.639.20	865.49	1.028.99	634.88
Auschuß	"	—	—	—	90.12	85.74
Halbgut-Trottoirsteine mit 0.237:0.237 m, gute	Stück	30.428	20.554	8.330	22.118	26.411
Auschuß	"	—	—	—	1.632	3.533
" " " 0.237:0.356 " gute	"	19.080	11.440	5.132	9.762	13.302
Auschuß	"	—	—	—	1.068	2.073
Gerade Randsteine, gute	Meter	1.963.64	1.248.31	3.206.71	3.002.35	2.372.55
Auschuß	"	—	—	—	35.64	113.31
Bogen-Randsteine, gute	"	30.93	99.01	147.61	661.14	181.62
Auschuß	"	—	—	—	—	—
Platten mit den Dimensionen 0.316:0.316 m, gute	Stück	29.909	23.804	20.261	20.505	18.824
Auschuß	"	—	—	—	899	1.111
" " " " 0.316:0.474 " gute	"	7.225	5.953	4.627	4.328	3.656
Auschuß	"	—	—	—	187	257
" " " " 0.474:0.474 " gute	"	1.196	311	225	126	319
Auschuß	"	—	—	—	4	33
" " " " 0.474:0.711 " gute	"	209	30	31	2	91
Auschuß	"	—	—	—	—	3

Bergl. die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle.

**8. Schotterverbrauch in den Jahren 1882—1886.**

Im Jahre	wurden verbraucht Cubikmeter						Wienluftstand	
	Gebirgs-schlägel	Gebirgsriefel	ordinärer Rund	grober Riefel	feiner Riefel	Wienluft		
								Schotter
1882	18.500	134	4.646	2.581	374	2.725	2.325	
1883	20.349	494	5.892	3.649	460	3.033	1.512	
1884	20.206	1.128	6.445	3.057	500	3.363	1) 967	
1885	16.525	8.716	3.539	760	702	1.216	2.659	
1886	12.906	10.964	3.758	599	630	751	2.038	
u. zw. im Jahre 1886 im Bezirke:	I	1.462	2.496	—	—	412	—	873
	II	2.759	1.218	1.883	282	22	—	—
	III	1.404	873	—	—	—	—	—
	IV	1.023	759	—	—	—	46	354
	V	909	1.014	—	—	—	571	395
	VI	872	561	—	—	—	134	40
	VII	312	404	—	—	16	—	82
	VIII	532	534	—	—	28	—	58
	IX	1.626	1.591	240	37	30	—	120
	X	2.007	1.514	1.635	280	122	—	116

1) Darunter Donaufand 1884: 248,54, 1885: 842, 1886: 65 Cubikmeter.

**9. Auslagen für die Herstellung und Erhaltung der Straßen i. d. J. 1882—1886.**

Im Jahre	wurden verausgabt für die								
	Neuerstellung				Erhaltung der				
	gepflasterter Straßen		un-gepflasterter (macadamisierter) Straßen		gepflasterten (inclusive der Um-pflasterungen) Straßen		ungepflasterten Straßen		
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1882	340.026	fl. 31	fr.	135.805	23	101.179	16		
1883	134.127	" 31	" 1)	416.173	9 <sup>1)</sup>	112.330	15		
1884	165.632	" 34	"	415.053	17	110.715	63		
1885	399.292	" 10	"	200.775	64	110.433	93		
1886	612.024	" 19	"	255.811	25	121.594	91		
u. zw. im Jahre 1886 im Bezirke:	I	258.447	33	63.129	66	69.849	83	14.008	53
	II	112.343	55	—	—	15.867	38	20.817	7
	III	1.571	—	—	—	50.378	55	13.041	95
	IV	12.593	16	3.000	—	28.015	58	13.647	83
	V	41.610	9	1.905	93	19.559	26	10.661	86
	VI	47.494	27	4.380	—	19.119	79	8.075	62
	VII	9.462	30	—	—	6.271	92	4.094	48
	VIII	14.447	4	—	—	2.764	2	5.801	53
	IX	21.991	17	—	—	38.776	20	14.965	86
	X	11.710	84	1.339	65	5.208	72	16.375	76
(I-X <sup>2)</sup> )	6.598	20	—	—	—	—	104	40	
Wien	538.268	95	73.755	24	255.811	25	121.594	91	

1) Im Jahre 1882 erscheinen unter den Auslagen für Neuerstellungen gepflasterter Straßen auch die Auslagen für die bis dahin als Neupflasterung angelegene Umpflasterung von Straßen mit Verwendung durchwegs neuer Steine mit inbegriffen, welche vom Jahre 1883 an im Rechnungsabslufse in der Rubrik „Erhaltung der gepflasterten Straßen“ eingestellt werden.

2) Da mit Rücksicht auf die Art der Verbuchung der Ausgaben die bezirksweise Vertheilung derselben nach den „Abstattungsummen“ nicht möglich war, wurde dieselbe hier ausnahmsweise nach der „laufenden Gebür“ vorgenommen.

3) Die hier ausgewiesenen Posten betreffen verschiedene kleinere Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

**10. Straßenbespritzung.**

Jahr	Effective Bespritzungsfläche und per Tag erforderliche Wassermenge								Auslagen für die Straßenbespritzung		
	Bespritzungsart						Summe				
	Fasswagen-Bespritzung (täglich zweimal)		Schlauchtrommelwagen-Bespritzung (täglich dreimal)		Handschlauch-Bespritzung (Wäscher, täglich zweimal)		Summe		fl.	fr.	
	Fläche	Wassermenge	Fläche	Wassermenge	Fläche	Wassermenge	Fläche	Wassermenge			
Quadratmeter	Eimer	Quadratmeter	Eimer	Quadratmeter	Eimer	Quadratmeter	Eimer				
1882	2,096.346	71.600	486.288	24.000	—	—	2,582.634	95.600	198.177	6	
1883	2,194.560	68.600	623.124	30.300	4.011	1)	2,821.695	98.900	143.075	81	
1884	2,201.816	70.130	682.957	33.170	7.174	1)	2,891.947	103.300	191.526	36	
1885	2,245.005	72.920	762.688	36.820	7.174	1)	3,014.867	109.740	201.924	13	
1886	2,409.159	76.750	763.983	36.890	9.417	500	3,182.559	114.140	206.883	22	
u. zw. im Jahre 1886 im Bezirke:	I	385.137	5.000	277.706	14.720	9.417	500	672.260	20.220	53.916	8
	II	340.085	9.830	454.610	20.720	—	—	794.695	30.550	53.740	35
	III	415.547	13.990	—	—	—	—	415.547	13.990	22.599	86
	IV	202.201	8.860	—	—	—	—	202.201	8.860	11.625	10
	V	180.900	5.755	—	—	—	—	180.900	5.755	8.925	22
	VI	140.084	6.340	—	—	—	—	140.084	6.340	9.735	82
	VII	140.662	4.350	31.667	1.450	—	—	172.329	5.800	11.208	4
	VIII	119.419	4.940	—	—	—	—	119.419	4.940	7.378	2
	IX	282.082	9.170	—	—	—	—	282.082	9.170	15.987	28
	X	203.042	8.515	—	—	—	—	203.042	8.515	11.399	95
(I-X <sup>2)</sup> )	—	—	—	—	—	—	—	—	367	50	

1) Die erforderliche Wassermenge erscheint in jener für die Bespritzung mit Fasswagen eingerechnet.

2) Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

## II. Straßenjäuberung, Zahl der verwendeten Arbeitstage, Anzahl und Preise der Kehricht-, Roth- und Schneefuhren, Gesamtauslagen für die Straßenjäuberung in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Zahl der zur Straßenjäuberung verwendeten Arbeitstage	Zahl der erforderlichen Kehricht-, Roth- und Schneefuhren	Einheitspreis der		Gesamtauslagen für Straßenjäuberung	
			Kehricht- und Rothfuhren	Schneefuhren	fr.	
					fl.	fr.
1882	288.350	95.175	47—98	47—98	802.839	70. <sup>5</sup>
1883	291.270	99.286	47—98	47—98	798.506	89. <sup>5</sup>
1884	294.920	95.254	47—98	47—98	769.704	60. <sup>5</sup>
1885	305.870	138.653	47—99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	47—99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	852.715	14
1886	393.105	333.632	65—99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	65—99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	1.055.234	45. <sup>5</sup>
u. zw. im Jahre 1886 im Bez.:						
I	1)	1)	1)	1)	350.815	15
II	82.490	52.668	70	70	126.936	96
III	46.355	42.301	68	68	86.118	52
IV	34.310	25.211	74	74	58.131	50
V	48.180	37.825	85	80	82.636	59
VI	31.755	39.144	85 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	85 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	68.366	96. <sup>5</sup>
VII	47.815	33.782	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	85.968	37
VIII	24.820	32.970	90	85	57.599	62
IX	47.085	44.259	80	80	35.793	69
X	30.295	25.472	65	65	52.787	9
II—X <sup>2)</sup>	—	—	—	—	80	—

1) Für den I. Bezirk, in welchem die allgemeine österreichische Transport-Gesellschaft die Straßenjäuberung und Befrispung gegen ein jährliches Kaufgeld (1886: 380.319 fl. 11 fr.) besorgt, ist weder die Zahl der Arbeitstage noch jene der Fuhren bekannt. — 2) Die hier ausgewiesene Post betrifft verschiedene kleinere Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

## 12. Standplätze der öffentlichen Fuhrwerke am Ende des Jahres 1886.

Bezirk	Standplätze		Von der Fläche der Standplätze sind				Tramway-Haltestellen	
	Anzahl	Fläche in Quadratmetern	beschottet	mit Granit		mit bituminösem Kalk gepflastert	Anzahl	Fläche in Quadratmetern
				gepflastert	gepflastert und mit Asphalt ausgegossen			
I	148	24.715	—	4.073	19.297	1.345	61	4.524
II	31	5.900	400	1.530	3.970	—	53	500
III	29	2.470	220	652	1.598	—	46	368
IV	27	2.764	270	1.035	1.459	—	24	192
V	7	723	—	302	421	—	19	212
VI	24	1.520	—	199	1.321	—	10	80
VII	24	1.960	—	1.093	867	—	4	32
VIII	18	2.440	—	347	2.093	—	6	48
IX	21	2.511	135	1.118	1.258	—	48	576
X	4	1.294	1.116	—	178	—	8	64
Wien	333	46.297	2.141	10.349	32.462	1.345	279	6.596

## 13. Anzahl, Gattung und Area der im Besitze der Gemeinde befindlichen Brücken über den Donaucanal und den Wienfluss, Auslagen für die Erhaltung derselben in den Jahren 1882—1886.

Die Zahl der im Besitze der Gemeinde befindlichen Brücken beträgt 23, wovon 8 über den Donaucanal und 15 über den Wienfluss führen. Von denselben sind 4 aus Holz, 4 aus Stein und 15 aus Eisen erbaut; 4 sind mit Holzbohlen, 14 mit Holzstöckeln, 5 mit Granitsteinen belegt; die Gesamtarea dieser Brücken beträgt 15.700 Quadratmeter. Die aus Holz konstruierte Karlsbrücke wurde demoliert und an deren Stelle die Stephaniebrücke aus Eisen erbaut.

Die Auslagen für die Erhaltung dieser Brücken betragen

im Jahre 1882 . . . . .	50.350 fl. 64 fr.	im Jahre 1885 . . . . .	11.606 fl. 84 fr.
" " 1883 . . . . .	18.657 " 10 "	" " 1886 . . . . .	16.896 " 36 "
" " 1884 . . . . .	13.591 " 84 "		

Außerdem führen im Wiener Gemeindegebiete über den Donaucanal 2 und über den regulierten Donaustrom 3 im Eigenthume verschiedener Bahngesellschaften befindliche Eisenbahnbrücken und 2 mit Gehwegen versehene Fahrbrücken, wovon die eine auf Kosten des Donauregulierungsfondes, die andere auf Staatskosten erbaut wurde. Die Nordbahnbrücke über die Donau besitz im Anbaue einen Gehsteg, welcher Eigenthum der Gemeinde Wien ist.

### E. Gartenanlagen.

Anzahl und Area der öffentlichen städt. Gartenanlagen, Auslagen für die Erhaltung derselben in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Anzahl der städtischen Gartenanlagen <sup>1)</sup>	Ausmaß derselben in Quadratmetern	Auslagen für die Erhaltung der Gartenanlagen und Alleen betragen	
			fl.	fr.
			1882	24
1883	27	340.367	110.704	—
1884	26 <sup>2)</sup>	338.330	103.013	97
1885	29	363.870	97.880	13
1886	35	384.512	108.054	79
und zwar im Jahre 1886 im Bezirke:				
I	11	171.529	89.495	10
II	2	7.437	1.775	8
III	2	61.551	1.017	51
IV	5	38.548	943	26
V	3	15.093	2.605	38
VI	1	17.311	3.407	99
VII	2	9.199	1.292	26
VIII	1	10.259	2.828	24
IX	2	15.091	1.399	66
X	6	38.474	3.290	31

<sup>1)</sup> Exklusive der Alleen auf der Ringstraße und Lastenstraße.

<sup>2)</sup> Durch die Verbauung des Gezelplatzes im I. Bezirke hat sich die Zahl der Anlagen von 27 auf 26 vermindert.

### F. Canalisirung.

Canalnetz, Umrathsabfuhr, Auslagen für die Erhaltung und Räumung der Canäle in den Jahren 1882—1886.

Jahr	Canalnetz			Räumungslänge der Hauptcanäle <sup>1)</sup>	Anzahl der Sentgruben am Ende des Jahres	Gesamtvolumen des auf den Umrathsabfuhrplatz gebrachten, resp. in den Donauström entleerten Umrathes in Cubikmetern	Auslagen für die			
	Hauptcanäle	Santcanäle	jämmtliche Canäle				Erhaltung der Canäle	Räumung der Sentgruben und Canäle		
								fl.	fr.	fl.
Länge in Kilometern										
1882	236.88235	419.85357	656.73592	1.395.62880	867	8.795.2	31.052	47	241.589	86
1883	239.56626	425.00001	664.56627	1.416.95058	883	9.338.0	125.547	42	243.799	52
1884	244.00431	438.62449	682.62880	1.443.10312	899	8.627.8	157.469	68	232.621	61
1885	247.92977	450.62916	698.55893	1.467.23986	881	8.605.0	104.653	18	236.435	40
1886	252.46691	462.46043	714.92734	1.494.46254	896	6.904.0	187.046	89	279.253	41
und zwar im Jahre 1886 im Bezirke:										
I	36.33121	73.59640	109.92761	175.84216	5	421.5	23.021	13	34.105	4
II	39.55702	64.86900	104.42602	370.11588	391	2.149.7	38.176	26	59.277	39
III	38.05447	65.98328	104.03775	238.59960	171	1.175.6	25.378	1	34.211	39
IV	20.52729	39.12626	59.65355	97.09524	48	500.6	22.819	72	17.496	32
V	19.55657	35.45514	55.01171	118.91106	78	691.8	7.292	54	22.224	16
VI	17.78912	39.42631	57.21543	80.21048	10	245.1	7.682	54	16.040	—
VII	19.21179	42.11500	61.32679	90.97232	13	283.3	8.027	45	16.675	25
VIII	12.58124	29.16540	41.74664	60.59160	17	339.4	6.187	9	12.603	40
IX	25.15922	46.87660	72.03582	150.12060	62	770.6	5.024	3	20.626	67
X	23.69898	25.84704	49.54602	112.00360	101	326.4	42.569	69	17.553	97
1—X <sup>2)</sup>	—	—	—	—	—	—	868	43	28.439	82

<sup>1)</sup> Die Räumungslänge wird auf Grund der Canal länge mit Rücksicht auf die Anzahl der jährlich vorgenommenen Räumungen berechnet.

<sup>2)</sup> Gemeinsame Auslagen, zumeist für die Verschiffung des angehobenen Canal- und Sentgrubenumrathes. Im Jahrbuche pro 1883 waren diese Auslagen nach dem Verhältnisse der Wachtschiffinge für Canalräumung auf die einzelnen Bezirke repartiert worden.